

WIRTSCHAFTSPLAN

des Abwasserwerkes der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)

für das Wirtschaftsjahr 2020

Inhaltsverzeichnis:

Erläuterungen	Seite	3-28
Erfolgsplan	Seite	29-41
Vermögensplan	Seite	42-49
Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen	Seite	50
Investitionsplan	Seite	51-52
Investitionsprogramm	Seite	53
Übersicht über den Stand der Schulden	Seite	54-60
Stellenübersicht	Seite	61-62

ERLÄUTERUNGEN

ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2020

Der Wirtschaftsplan für 2020 enthält:
(in Klammern die Ansätze für 2019)

1.	<i>im Erfolgsplan</i>		
	die Erträge mit	4.243.000 EUR	(4.021.000 EUR)
	die Aufwendungen mit	4.243.000 EUR	(4.021.000 EUR)
2.	<i>im Vermögensplan</i>		
	die Einnahmen mit	7.029.800 EUR	(6.168.100 EUR)
	die Ausgaben mit	7.029.800 EUR	(6.168.100 EUR)

Die Erträge und Aufwendungen sowie die Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsplanes 2020 gleichen sich aus. Die Erträge und die Aufwendungen des Erfolgsplanes überschreiten die Ansätze des Vorjahres um jeweils 222.000 EUR (rd. 5,52 v.H.).

Im Vergleich zu den Ansätzen des Vorjahres erhöhen sich die nachstehenden Aufwendungen um

a)	Stromkosten	52.000,00 EUR
b)	Personalkosten für die Beschäftigten des Abwasserwerkes	15.000,00 EUR
c)	Klärschlambeseitigung aus Kläranlagen	58.000,00 EUR
d)	Abschreibungen	63.400,00 EUR
e)	Verwaltungskostenbeitrag an die Verbandsgemeinde	5.000,00 EUR
f)	Unterhaltung Kläranlagen	20.000,00 EUR
g)	Unterhaltung Ortssammler	26.500,00 EUR
h)	übrige Aufwendungen (Ansätze von jeweils weniger als 3.500,00 EUR)	<u>11.400,00 EUR</u>
	Summe der <u>Mehr-</u> Aufwendungen	251.300,00 EUR

Demgegenüber verringern sich die nachstehenden Aufwendungen um

a)	Zinsaufwand	25.950,00 EUR
b)	übrige Aufwendungen (Ansätze von jeweils weniger als 3.500,00 EUR)	<u>3.350,00 EUR</u>
	Summe der <u>Weniger-</u> Aufwendungen	29.300,00 EUR

Somit erhöhen sich die Aufwendungen gegenüber den Planansätzen des Vorjahres um insgesamt
Die Ansätze für die Erträge erhöhen sich in gleicher Höhe um insgesamt

222.000,00 EUR.
222.000,00 EUR.

A. ERFOLGSPLAN

Die Ansätze werden, soweit erforderlich, wie folgt erläutert:

Die Ansätze berücksichtigen die Ergebnisse des Wirtschaftsjahres 2018, die Zwischenergebnisse des Jahres 2019 bis 30.10. und die im Planjahr zu erwartende Entwicklung.

Zu Stromkosten:

Seit 01.01.2014 wird der Strom für alle Verbrauchsstellen des Abwasserwerks über die Firma Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz (EVM) bezogen. Die Gesamtstromkosten für das Jahr 2019 belaufen sich aufgrund einer Hochrechnung voraussichtlich auf rd. 245.000 EUR. Für 2020 wurde eine 12%ige Preissteigerung einkalkuliert. Zudem wurde berücksichtigt, dass auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf im kommenden Jahr rund 100.000 kWh mehr verbraucht werden, sodass die Stromkosten für das Planjahr mit **297.000 EUR** veranschlagt sind.

Zu Abwasserabgabe:

Die Abwasserabgabe für das Veranlagungsjahr 2019, die am 15.02.2020 fällig wird, wurde für die Kläranlagen des Abwasserwerkes auf rund 54.000 EUR und für die Gruppenkläranlage in Pünderich (AZV Enkirch) auf rund 12.000 EUR, Anteil Verbandsmitglied VG Zell (Mosel) rund 5.000 EUR, festgesetzt.

Als Abwasserabgabe für das Planjahr sind somit insgesamt **59.000 EUR** (AWW Zell = 54.000 EUR + Anteil AZV Enkirch = 5.000 EUR) zu veranschlagen.

Zu Betriebskostenumlage für die Gemeinschaftskläranlage Bremm-Neef-St. Aldegund:

Die Betriebskosten auf der vorstehenden Kläranlage verändern sich gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich nicht, so dass für das Planjahr wiederum **80.000 EUR** veranschlagt werden.

Zu Betriebskostenumlage für den Abwasserzweckverband Enkirch:

Die Betriebskosten für die Kläranlage in Pünderich werden sich gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich geringfügig um ca. 1.300 EUR erhöhen. Somit wurde für das Planjahr eine Betriebskostenumlage von **116.300 EUR** berücksichtigt.

Zu Klärschlambeseitigung:

Aufgrund entsprechender Untersuchungsergebnisse wurde der beim Kläranlagenbetrieb anfallende Klärschlamm wie bisher zur Verwertung in der Landwirtschaft abgegeben. Einzige Ausnahme bildete eine Charge der Kläranlage Schauern, die aufgrund einer Überschreitung des Parameters „PFT“ thermisch entsorgt werden musste.

Der auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf anfallende Klärschlamm (rund 90% der Gesamtmenge) wird ab 01.01.2019 bis einschließlich 31.12.2020 durch die MBR Agrar Service Daun GmbH abgenommen und bodenbezogen verwertet. Aufgrund eines deutlichen Anstieges der Klärschlammmenge auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf seit Mitte 2019, insbesondere durch den Sondereinleiter, wird im Planjahr mit Mehrkosten von rund 58.000 EUR gegenüber dem Vorjahr gerechnet. Somit wurde der Ansatz für das Wirtschaftsjahr 2020 entsprechend auf **223.000 EUR** angehoben.

Zu Personalkosten für die Beschäftigten des Abwasserwerks:

Die Ansätze enthalten die Aufwendungen für die Bediensteten, die in der Stellenübersicht geführt werden. Entgelterhöhungen, Höhergruppierungen sowie gesetzlich und tariflich vorgesehenen Steigerungen (Dienstalters- und Lebensaltersstufen, Leistungsentgelt) wurden entsprechend berücksichtigt.

Die Personalkosten für das Jahr 2020 sind mit insgesamt **774.000 EUR** veranschlagt.

Zu Aufwendungen für bezogene Fremdleistungen:

Unter den Buchungsstellen 54731 bis 54781 sind die „fremdbezogenen Leistungen“ für die Unterhaltung der Abwasseranlagen sowie sonstige Fremdleistungen veranschlagt. Hierbei handelt es sich insbesondere um die Kosten für die Unterhaltung der Abwasserleitungen (Straßenleitungen und Grundstücksanschlüsse), Regenüberlaufbauwerke, Pumpwerke, Kläranlagen und der Fahrzeuge.

Die Ansätze für die Fremdleistungen betragen im Planjahr insgesamt 287.000 EUR. Sie sind gegenüber denen des Vorjahres um insgesamt 49.500 EUR höher. Grund hierfür sind insbesondere zahlreiche Reparaturen, die im Planjahr am Kanalnetz durchzuführen sind und steigende Kosten bei der Unterhaltung der Kläranlagen.

Zu Abschreibungen:

Nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes vom 20.06.1995 und der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) sind die Abschreibungen - bis zu den vertretbaren Entgelten (bei der Abwasserbeseitigung 105,00 EUR je Einwohner und Jahr) - mindestens in Höhe der planmäßigen Tilgungsleistungen zu erheben und zu erwirtschaften.

Auf Grund des Anlagennachweises zum 31.12.2018 sowie der Investitionen im Jahr 2019 beträgt die voraussichtliche Abschreibung für das Planjahr 2020 rund 1.776.300 EUR.

Die Abschreibungen abzüglich der Erträge aus der Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse (einmalige Beiträge) müssen mindestens so hoch sein, dass daraus die planmäßigen Tilgungsleistungen gedeckt werden können.

Betragen nach den Ansätzen für das Planjahr 2020:

- die Abschreibungen insgesamt:	1.776.300,00 EUR
und	
- die Erträge aus der Auflösung der einmaligen Kanalbaubeiträge insgesamt:	<u>429.200,00 EUR</u>
so verbleiben für Kredittilgungen	1.347.100,00 EUR

Der verbleibende Betrag von 1.347.100,00 EUR übersteigt die mit insgesamt rund 1.322.900,00 EUR veranschlagten Kredittilgungen um 24.200,00 EUR.

Damit entspricht der Ansatz für die Abschreibungen der Forderung, dass die Tilgungen nicht höher sein dürfen als die Abschreibungen abzüglich der Auflösung der Ertragszuschüsse (vergleiche Rundschreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 24.09.1992, MinBl. S.391).

Zu Prüfungs- und Beratungskosten:

Das Abwasserwerk unterliegt als Eigenbetrieb der gesetzlichen Prüfungspflicht gemäß § 89 der Gemeindeordnung. Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.12.2019 beschlossen, als Abschlussprüfer/in für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019, 2020 und 2021 des Abwasserwerks der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) die Mittelrheinische Treuhand GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz, zu bestellen.

Aufgrund der vorliegenden Angebote werden die Kosten für diese Position für das Planjahr mit 15.000 EUR berücksichtigt. Darüber hinaus ist beabsichtigt im Planjahr eine Vorkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2021 durch die Prüfungsgesellschaft vornehmen zu lassen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 EUR, so dass für das Planjahr insgesamt **20.000 EUR** eingestellt werden.

Zu Verwaltungskostenbeitrag:

Basis für die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages ist seit 01.01.2009 eine Vereinbarung, die zwischen der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) und dem Abwasserwerk getroffen wurde. Zudem sind für das jeweilige Jahr die aktuellen Pauschalsätze des KGST-Berichts – Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement – „Kosten eines Arbeitsplatzes“ zu Grunde zu legen. Die Pausch-Sätze sind in der jüngsten Vergangenheit angestiegen.

Im Planjahr wurde für den Verwaltungskostenbeitrag eine 3,5%ige Kostensteigerung einkalkuliert, sodass sich der an die Verbandsgemeinde abzuführende Verwaltungskostenbeitrag von zuletzt 145.000 EUR um ca. 5.000 EUR auf **150.000 EUR** erhöht.

Zu Zinsen für Investitionskredite:

Die Schuldenübersicht weist für das Planjahr Zinsen in Höhe von insgesamt rund 340 TEUR aus.

Mithin sind für das Planjahr die in der Schuldenübersicht ausgewiesenen Zinsen von insgesamt **340.000 EUR**, die sich im Erfolgsplan wie folgt aufteilen,

- | | | |
|---|---|---------------|
| ➤ Buchungsstelle: 65101 „Zinsen für Investitionskredite“ | = | 339.300 € und |
| ➤ Buchungsstelle: 65102 „Zinsen für Investitionskredite PV-Anlagen“ | = | <u>700 €</u> |

zu veranschlagen. **340.000 €**

Zu Umsatzerlöse Abwasserentsorgung:

Nach der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung der VG Zell (Mosel) erhebt die Verbandsgemeinde als **laufende** Entgelte für die Abwasserbeseitigung

- a) für das Schmutzwasser Benutzungsgebühren nach der gewichteten Schmutzwassermenge
- b) für das Schmutzwasser wiederkehrende Beiträge je Quadratmeter Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse
- c) für das Oberflächenwasser wiederkehrende Beiträge je Quadratmeter mit Abflussbeiwerten vervielfachte Grundstücksfläche (Abflussfläche).

Die Entgeltsätze sind jährlich in der Haushaltssatzung festzulegen.

Auf der Grundlage der Nachkalkulation der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DORNBACH GmbH, Koblenz, für das Jahr 2018 sowie der Ansätze im Erfolgsplan 2020 wurde die Vorkalkulation der Entgelte für das Wirtschaftsjahr 2020 erstellt:

Die Entgeltssätze für die laufenden Entgelte werden wie folgt festgelegt:

1. Benutzungsgebühr für das Schmutzwasser je Kubikmeter gewichtete Schmutzwassermenge einschließlich Abwasserabgabe auf	=	2,11 €
2. Zusatzgebühr für Weinhandelsbetriebe je angefangene 750 l zugekauften, verarbeiteten oder gelagerten Wein oder Most	=	2,22 €
3. Wiederkehrender Beitrag für das Schmutzwasser je m ² Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse auf	=	0,11 €
4. Wiederkehrender Beitrag für das Oberflächenwasser je m ² mit Abflussbeiwerten vervielfachte Grundstücksfläche (Abflussfläche) auf	=	0,20 €
5. Unterhaltungskostenbeiträge für die Oberflächenentwässerung der Gemeindestraßen (einschließlich Gehwege an klassifizierten Straßen) auf je Quadratmeter entwässerte Fläche	=	0,30 €
6. die Gebühr für den Transport und die Behandlung von 1 m ³ Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen bei einer Menge von		
a) 1 – 3 m ³ auf	=	43,18 €/m ³
b) 4 – 6 m ³ auf	=	30,69 €/m ³
c) mehr als 6 m ³ auf	=	25,33 €/m ³
und		
7. die Gebühr für den Transport und die Behandlung von 1 m ³ Abwasser aus geschlossenen Abwassergruben bei einer Menge von		
a) 1 – 3 m ³ auf	=	36,01 €/m ³
b) 4 – 6 m ³ auf	=	23,52 €/m ³
c) mehr als 6 m ³ auf	=	18,16 €/m ³

Nach der Entgeltkalkulation (Vorkalkulation) errechnen sich die Ansätze für die laufenden Entgelte für das Planjahr wie folgt:

1. Benutzungsgebühr für das Schmutzwasser:			
745.500 cbm	á 2,11 €	=	(abgerundet) 1.573.000,00 €
2. wiederkehrender Beitrag für das Schmutzwasser:			
8.000.000 qm	á 0,11 €	=	880.000,00 €
3. wiederkehrender Beitrag für das Oberflächenwasser:			
3.040.000 qm	á 0,20 €	=	608.000,00 €
4. Unterhaltungskostenbeiträge für die Oberflächenentwässerung der Gemeindestraßen			
568.099 qm	á 0,30 €	=	(aufgerundet) 171.000,00 €

Bei den Ansätzen für die Oberflächenentwässerung der Landesstraßen, Kreisstraßen und Gemeindestraßen handelt es sich um die Unterhaltungskostenbeiträge der Straßenbaulastträger.

Zu Umsatzerlöse aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse:

Die von den **Grundstückseigentümern geleisteten einmaligen Beiträge** und die von den Straßenbaulastträgern gezahlten Investitionskostenbeiträge für die Straßenoberflächenentwässerung werden, um eine Doppelbelastung der Anschlussnehmer zu vermeiden, jährlich erfolgswirksam aufgelöst. Die Auflösung bringt den Anschlussnehmern praktisch eine Gutschrift vorher geleisteter Beiträge.

Vor dem Inkrafttreten der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 (GVBl. S.373 ff) waren die einmaligen Beiträge grundsätzlich mit höchstens 3 v.H. aufzulösen.

Nach § 23 Abs. 3 Satz 3 der EigAnVO sind die Beiträge jährlich mit dem Vomhundertsatz aufzulösen, der dem durchschnittlichen gewöhnlichen Abschreibungssatz entspricht.

Für das Jahr 2020 ergibt sich ein Auflösungsbetrag von **insgesamt 429.200,00 EUR**. Davon entfallen auf die Beiträge der Grundstückseigentümer 311.600,00 EUR und auf die Investitionskostenbeiträge der Straßenbaulastträger - Gemeinden, Landkreis, Land und Bund – 117.600,00 EUR.

Als Erlös aus **Betriebsführungsverträgen von Zweckverbänden** sind 50 v.H. der Verwaltungskosten veranschlagt, die der Abwasserzweckverband Enkirch im Jahr 2020 an die Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel), als die geschäftsführende Verwaltung des Verbandes, zu zahlen hat.

Für 2020 hat die Verbandsgemeinde insgesamt 19.000 EUR zu erwarten. Dieser Betrag ist als Einzahlung im Haushaltsplan der Verbandsgemeinde zu veranschlagen. Demgegenüber sind als Auszahlung 9.500 EUR auszuweisen. Der Wirtschaftsplan enthält unter der Buchungsstelle: 43905 einen Ertrag in Höhe von **9.500 EUR**.

Zu aktivierte Eigenleistungen:

- Gemeinkosten und Regiekosten -

Der Ansatz enthält den Personalkostenanteil der Bediensteten, der auf deren Tätigkeit für die Baumaßnahmen des Abwasserwerks entfällt.

Für die Baumaßnahmen, die unter Einsatz von Ingenieurbüros durchgeführt werden, sind die Regiekosten mit 0,5 % der Baukosten berechnet.

Die Regiekosten für die Baumaßnahmen, die mit dem eigenen Verwaltungspersonal durchgeführt werden, sind mit 2 % angesetzt. Der Ansatz stellt den Gegenposten zu den auf der Aufwandsseite veranschlagten (vollen) Personalkosten dar.

Für das Jahr 2020 sind als "Aktivierte Eigenleistungen" (EP Buchungsstelle: 51005) insgesamt **10.000,00 EUR** zu veranschlagen.

Die Ansätze des Erfolgsplanes sind, soweit dies geboten erscheint, in der Spalte "Bemerkungen" noch besonders erläutert.

B. VERMÖGENSPLAN und INVESTITIONSPLAN

Die Schwerpunkte für die Investitionstätigkeit im Jahr 2020 liegen im Wesentlichen bei den nachstehenden Erneuerungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen an den Abwasseranlagen im Verbandsgemeindegebiet Zell (Mosel) bzw. der Kläranlage Bremm-Neef-Sankt Aldegund:

1. Kläranlage Bremm-Neef-Sankt Aldegund

Baukostenzuschuss für verschiedene Investitionen

2. Kläranlage Pünderich (Abwasserzweckverband Enkirch)

Baukostenzuschuss für verschiedene Investitionen

3. Gemeinde Bullay

a) Sanierung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“

b) Sanierung der Niederschlagswasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“

4. Gemeinde Grenderich

a) Renovation/Teilerneuerung MW-Kanal unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße

b) Sanierung MW-Kanalisation, Rechgartenweg

c) Erneuerung MW-Anschlussleitungen, Brunnenstraße

d) Umverlegung MW-Anschlussleitung (Teilstück), Friedhofstraße

5. Stadt Zell (Mosel)

a) Erneuerung SW-Anschlussleitungen, St.-Jakobus-Pfarrstraße und Kurtriererstraße (jeweils Teilstück), Boos von Waldeckhof, Zell-Kaimt

b) Sanierung NW-Kanalisation, St.-Jakobus-Pfarrstraße und Kurtriererstraße (jeweils Teilstück), Boos von Waldeckhof, Zell-Kaimt

c) Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation im Wohngebiet „Barl I“ (**3. BA** – Erneuerung) Straßenleitungen, bei denen eine grabenlose Sanierung nicht möglich war, in der Sperber- und Falkenstraße und im Fasanen- und Starenweg sowie der Grundstücksanschlussleitungen in der Sperber- und Falkenstraße und im Starenweg

- d) Erneuerung der Niederschlagswasserkanalisation im Wohngebiet „Barl I“ (**3. BA – Erneuerung**) Straßenleitungen, bei denen eine grabenlose Sanierung nicht möglich war, in der Sperber- und Falkenstraße und im Starenweg sowie der Grundstücksanschlussleitungen in der Sperber- und Falkenstraße und im Fasanen- und Starenweg
- e) Erneuerung Schmutzwasserkanalisation, Buchenstraße, Zell-Barl
- f) Erneuerung Niederschlagswasser-Anschlussleitungen, Buchenstraße, Zell-Barl
- g) Bau einer Freigefälle- und Dükerleitung zur direkten Ableitung des Schmutzwassers vom Stadtteil Zell-Barl (Wohngebiet I und II ggfls. III sowie Gewerbegebiet) direkt zur Kläranlage Zell-Bullay-Alf (Netzoptimierungsmaßnahme); hier: Veranschlagung der voraussichtlichen Planungs- und Baukosten im Wirtschaftsjahr 2020

6. *Aufbau Kanalbestands- und Zustandserfassung für Kanaldatenbank*

Vergabe von Planungsleistungen für optische Kanalinspektionen, Erstellung der Inspektionspläne für TV-Befahrung, Ausschreibung und Durchführung der Reinigung und Befahrung sowie anschließende Zustandsbewertung nach DWA, Erstellung Sanierungskonzepte und Einpflegen der Daten ins Kanalkataster

7. *Umbau und Erneuerung der Kläranlage in Grenderich*

Veranschlagung von Planungskosten, Lizenz BioCos, Anzahlung techn. Ausrüstung BioCos und sonstiges

8. *Kläranlage Zell-Bullay-Alf*

- a) Verfahrensumstellung der Kläranlage Zell-Bullay-Alf von gemeinsamer aerober auf anaerobe Stabilisierung (Schlammfäulung) sowie Erneuerung der mechanischen Vorklärung;
Ausführungsplanung, Ausschreibung, Beginn 1. Bauabschnitt
- b) Überdachung Klärschlammstapelbehälter
Lieferung, Montage, Herstellung, inkl. verschiedener Verlege- und Installationsarbeiten

9. *Bau einer Dosierstationen, Zell-Barl, Barlstraße*

10. *Technisches Sicherheitsmanagement (TSM)*

- Erstellung/Überarbeitung der Gefährdungsbeurteilung für die Tätigkeiten auf den Kläranlagen, den RÜB's, Entlastungsbauwerken sowie Pumpstationen
- Erstellen Betriebshandbücher und Ex-Schutz-Unterlagen

11. *Verwaltungs-Neubau VGV Zell – Baukostenanteil des Abwasserwerks*

Die vorstehenden Baumaßnahmen unter den Nr. 1 bis 11 werden wie folgt erläutert:

1. Kläranlage Bremm-Neef-St. Aldegund

Die Verbandsgemeinde Cochem plant im Wirtschaftsjahr 2020 auf der KA Bremm-Neef-St. Aldegund die Erneuerung/Sanierung der Rümerbrücke sowie die Erneuerung der Elektrischen Mess-, Steuer- und Regelungstechnik und des Leitsystems. Hierfür hat die VG Cochem insgesamt Baukosten von rund 65.000 EUR (brutto) veranschlagt. Das Abwasserwerk der VG Zell (Mosel) trägt hiervon einen Anteil von 57,08 %, was einem Betrag von rund **37.100 EUR** entspricht. Somit wurde für das Planjahr vorstehender Baukostenanteil veranschlagt.

2. Kläranlage Pünderich (AZV Enkirch)

In Abstimmung mit der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach sind auf der KA Pünderich für das Jahr 2020 nachfolgende Investitionen erforderlich:

- Teilerneuerung von Laufgitterrosten	10.000 EUR
- Erneuerung Sektionaltor Rechengebäude	5.000 EUR
- Erneuerung Blendenregulierungsschieber im KA-Zulauf	18.000 EUR
- Installation PV-Anlage auf dem Dach des Werkstattgebäudes	15.000 EUR
- Optimierungsmaßnahmen im Zulauf-Pumpwerk, Erneuerung Trockenwetterpumpen	60.000 EUR
- Sonstiges / Unvorhergesehenes	15.000 EUR
Gesamtkosten	123.000 EUR

Auf das Abwasserwerk der VG Zell (Mosel) entfällt von den vorstehenden Gesamtkosten ein Baukostenanteil von rund **48.300 EUR** (39,296 v.H.).

3. Gemeinde Bullay

a) Sanierung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“

Nach dem Straßenausbauprogramm der Gemeinde Bullay ist für den Zeitraum 2020/2021 der Ausbau der Straße „Alte Poststraße“ von der Einmündung „Lindenplatz“ bis zur Einmündung in den Moseluferweg (Ausbaulänge ca. 480 m) geplant. Im Ausbaubereich befindet sich eine Abwasserleitung, die im Trennsystem betrieben wird und Anfang der 1960er Jahre verlegt wurde. Im Rahmen der TV-Befahrung und anschließenden Zustandsbewertung der Schmutzwasserkanalisation durch die Gaul Ingenieure GmbH, Bad Kreuznach, wurde festgestellt, dass die Leitungen dringend sanierungsbedürftig sind. Nach dem Sanierungskonzept soll der Hauptkanal (Länge ca. 405 Meter) grabenlos (Schlauchliner) saniert werden und die schadhaften Grundstücksanschlussleitungen (ca. 18 Stück) im offenen Graben erneuert werden. Damit im Rahmen der Straßenausbaumaßnahme auch die Sanierung des alten Schmutzwasserkanals erfolgen kann, werden Mittel in Höhe von **326.900 EUR** (darin sind ca. 119.100 EUR für die Erneuerung der Hausanschlüsse enthalten) veranschlagt.

b) Sanierung der Niederschlagswasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“

Auch die Niederschlagswasserkanalisation in der Ausbaustrecke ist dringend sanierungsbedürftig. Nach dem Sanierungskonzept der Gaul Ingenieure GmbH, Bad Kreuznach, soll eine Strecke von ca. 306 Meter (Hauptkanal) grabenlos (Schlauchliner) und eine Haltung (ca. 29 Meter) sowie ca. 13 Anschlussleitungen im offenen Graben saniert werden. Hierfür wurden **186.300 EUR** (darin sind ca. 56.000 EUR für die Erneuerung der Hausanschlussleitungen enthalten) veranschlagt.

4. Gemeinde Grenderich

a) *Renovation/Teilerneuerung der Mischwasserkanalisation unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße*

Unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße wurde Anfang der 1970er Jahre ein Mischwasserkanal verlegt, an den sowohl die talseitigen als auch, bis zur erstmaligen Verlegung einer neuen Mischwasserkanalisation in der Schulstraße (im Jahre 2019), die bergseitigen Hausgrundstücke durch Stichleitungen, größtenteils über Privatgrundstücke, angeschlossen waren. Eine Teilstrecke ab Höhe des „Rechgartenweges“ bis zur Schulstraße 17, musste vor ca. 10 Jahren umverlegt werden. Hier ist der Kanal noch in Ordnung. Der übrige Bereich bis zur Einmündung in die Preisstraße ist dringend sanierungsbedürftig. Hier soll der MW-Kanal auf einer Länge von ca. 241 Meter grabenlos (Schlauchliner) saniert werden. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich laut Schätzung des Ingenieurbüro Gaul inklusive Baunebenkosten und Mehrwertsteuer auf rund **126.000 EUR**.

b) *Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Rechgartenweg“*

Die Ortsgemeinde Grenderich hat für die Jahre 2017 bis einschließlich 2021 ein Straßenausbauprogramm beschlossen. Danach ist in den Jahren 2020/2021 der Vollausbau des Rechgartenweges geplant. Eine Überprüfung der im Ausbaubereich vorhandenen Mischwasserkanalisation ergab, dass diese dringend sanierungsbedürftig ist. Vor diesem Hintergrund soll im Rahmen des Straßenausbaus der MW-Hauptkanal (Länge: 29 m) im Bereich der Ausbaustrecke grabenlos (Schlauchliner) saniert und die 3 Anschlussleitungen im offenen Graben erneuert werden. Die Kosten für diese Maßnahme werden auf insgesamt **22.200 EUR** geschätzt.

c) *Erneuerung der Mischwasser-Anschlussleitungen in der Brunnenstraße*

Die Brunnenstraße soll im Zuge des Straßenausbauprogramms der Gemeinde Grenderich in der Zeitspanne 2020/2021 vollausgebaut werden. Laut Sanierungskonzept des IB Gaul GmbH, soll die im Ausbaubereich befindliche Mischwasserkanalisation wie folgt saniert werden. Die Straßenleitung (2 Hal-tungen, Länge insgesamt ca. 55 m) hat nur kleinere Schäden, die mit einem Kurzliner saniert werden können. Hierbei handelt es sich nicht um eine Investition, sondern lediglich um eine Reparatur, die als Unterhaltungsaufwand bei der Buchungsstelle 54733 (Fremdleistungen Ortssammler) zu verbu-chen ist. Es sind jedoch für die ca. 6 MW-Anschlussleitungen, die im offenen Graben zu erneuern sind, Mittel in Höhe von rund **21.400 EUR** im Vermö-gensplan zu veranschlagen.

d) *Umverlegung einer Mischwasser-Anschlussleitung (Teilstück) in der Friedhofstraße*

Im Gabelungsbereich der Friedhofstraße wurde seinerzeit die MW-Anschlussleitung eines oberhalb liegenden Wohnhauses unmittelbar an den Straßen-einlauf (Gully) angeschlossen, so dass sich dort insbesondere an Trockenwettertagen Fäkalien ablagern, die zu Geruchsbelästigungen bei den dortigen Anliegern führen. Vor diesem Hintergrund, soll nun die besagte MW-Anschlussleitung, die sich im öffentlichen Verkehrsbereich befindet, umverlegt und an den nächstmöglichen Anschlusspunkt der MW-Straßenleitung angebunden werden. Für diese Maßnahme fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von rund **10.000 EUR** an.

5. Stadt Zell (Mosel)

a) **Erneuerung von Schmutzwasser-Anschlussleitungen in der St.-Jakobus-Pfarrstraße, Kurtriererstraße, Boos von Waldeckhof, Zell-Kaimt**

Im Straßenausbauprogramm der Abrechnungseinheit 2 (Kaimt) ist vorgesehen, die St.-Jakobus-Pfarrstraße, ab der ehemaligen Grundschule bis zur Einmündung in die Kurtriererstraße, diese bis zur Einmündung in die Straße „Boos von Waldeckhof“ und Letztere bis zur Einmündung in die Straße „Mosel-Hamm-Ufer“ voll auszubauen. Die im Ausbaubereich untersuchten Abwasserleitungen sind im Trennsystem verlegt. Eine TV-Befahrung des Abwasserkanals bzw. der Anschlussleitungen hat ergeben, dass der Schmutzwasserkanal (Hauptleitungen) bis auf kleinere Reparaturen (Unterhaltungsaufwand) noch intakt ist. Lediglich ca. 7 SW-Anschlussleitungen sind im offenen Graben zu erneuern. Hierfür sind im Wirtschaftsplan 2020 Mittel in Höhe von brutto rund **58.000 EUR** veranschlagt.

b) **Sanierung der Niederschlagswasserkanalisation in der St.-Jakobus-Pfarrstraße, Kurtriererstraße, Boos von Waldeckhof, Zell-Kaimt**

Für den selben Ausbaubereich wie vor, ist aufgrund des Sanierungskonzeptes der Gaul Ingenieure GmbH, Bad Kreuznach, eine Haltung (ca. 20 m grabenlos (Schlauchliner) zu sanieren und insgesamt 7 Grundstücksanschlussleitungen im offenen Graben zu erneuern. Die Kosten hierfür wurden auf rund **52.000 EUR** geschätzt. Davon entfallen rd. 35.000 EUR auf die Erneuerung der Anschlussleitungen.

c) **Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation (Teilbereich) im Wohngebiet „Barl I“ (3. BA - Erneuerung)**

Die SW- und NW-Kanalleitungen im Bereich des Wohngebietes „Barl I“ wurden im Jahr 2016 untersucht und deren Zustand bewertet. Dabei wurde festgestellt, dass die SW-Leitungen größtenteils Schäden (u.a. Scherbenbildung und Undichtigkeiten) aufweisen, so dass zum Teil sofortiger Handlungsbedarf bestand bzw. besteht. Im Jahr 2016/2017 wurden in einem ersten Schritt alle SW-Hauptleitungen, bei denen eine grabenlose Sanierung (Schlauchliner) – teilweise mit vorheriger Teilerneuerung – möglich war, saniert. Die Teilerneuerungen wurden durch die Firma Juchem, Niederwörresbach, und die Renovierungen (grabenlose Sanierung) durch die Firma Diringer & Scheidel, durchgeführt. Hierdurch konnten knapp 2/3 der SW-Straßenleitungen im Wohngebiet „Barl I“ saniert werden.

Die SW-Hauptleitungen sowie die SW-KHA, im Wohngebiet „Barl I“, die nicht renoviert werden konnten, werden in insgesamt 4 Bauabschnitten/Jahren – beginnend ab dem Jahre 2018 – im offenen Graben erneuert. Für das Wirtschaftsjahr 2020 ist vorgesehen, in einem **3. Bauabschnitt** die Erneuerung der schadhafte SW-Leitungen in den Straßen: Sperber- und Falkenstraße, Fasanen- und Starenweg (nur Hauptleitung), sowie die Grundstücks-Anschlussleitungen in der Sperber- und Falkenstraße und im Starenweg zu erneuern.

Nach einer Kostenschätzung der Gaul Ingenieure GmbH, Bad Kreuznach, belaufen sich die Gesamtkosten für den beschriebenen 3. BA (Erneuerung), inklusive Planungs- und Honorarkosten sowie Mehrwertsteuer auf rund **598.000 EUR**. Die deutlich höheren Kosten für diese Erneuerungsmaßnahme sind der im Bereich „Barl I“ überdurchschnittlich tief verlegten Kanalisation geschuldet.

d) **Erneuerung der Niederschlagswasserkanalisation (Teilbereiche) im Wohngebiet „Barl I“ (3. BA - Erneuerung)**

Auch im Bereich der NW-Kanalisation im Wohngebiet „Barl I“ sind verschiedene Haltungen (Straßenleitungen) in der Sperber- und Falkenstraße sowie im Starenweg sowie Grundstücksanschlussleitungen in der Sperber- und Falkenstraße sowie Fasanen- und Starenweg, dringend erneuerungsbedürftig. Hierfür werden im Wirtschaftsplan 2020 Mittel in Höhe von **209.500 EUR** veranschlagt.

e) **Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation in der Buchenstraße, Zell-Barl**

Nach dem vom Stadtrat Zell (Mosel) beschlossenen Straßenausbauprogramm für das Abrechnungsgebiet 3 (Wohngebiete Barl I + II) soll in den Jahren 2020/2021 die Buchenstraße im Wohngebiet „Barl I“ voll ausgebaut werden. Im Rahmen der Straßenbaumaßnahme sollen auch die schadhafte SW-

Kanalhaltungen, für die eine grabenlose Sanierung nicht möglich war, erneuert werden. Zudem ist geplant, die SW-Anschlussleitungen (ca. 7 Stück) zu erneuern. Die Kosten hierfür wurden vom Ingenieurbüro Gaul auf insgesamt **135.000 EUR** geschätzt.

f) Erneuerung von Niederschlagswasserkanal-Anschlussleitungen in der Buchenstraße, Zell-Barl

Im Zuge der vorgenannten Straßenbaumaßnahme werden auch die schadhafte NW-Anschlussleitungen (ca. 6 Stück) erneuert. Die Kosten für diese Erneuerungsmaßnahme beträgt auf der Basis einer Kostenschätzung des IB Gaul rund **41.000 EUR**.

Die NW-Haupthaltungen sind bis auf kleinere Reparaturen (Unterhaltungsmaßnahme) soweit in Ordnung.

g) Bau einer separaten SW-Leitung vom Stadtteil Zell-Barl zur Kläranlage Zell-Bullay-Alf - Netzoptimierungsmaßnahme -

Das Schmutzwasser des Stadtteils Zell-Barl wird durch den Stadtteil Kaimt, über die Fußgängerbrücke nach Zell und von dort durch den Stadtteil Merl zur Kläranlage Zell-Bullay-Alf über insgesamt 4 Pumpwerke geführt bzw. gepumpt. Seit vielen Jahren kam bzw. kommt es im Stadtteil Zell-Kaimt bei Starkregen regelmäßig zu hydraulischen Überlastungen des Schmutzwassernetzes, insbesondere im Bereich des Festplatzes in Zell-Kaimt. Nach dem in Auftrag gegebenen Generalentwässerungsplan des Ingenieurbüros Reihnsner, Wittlich, wurde diese Problematik untersucht und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Nach Vorstellung verschiedener Alternativen hat sich der Werkausschuss dafür entschieden, die Wohngebiete Barl I und II sowie das Gewerbegebiet künftig über eine neu zu verlegende Freigefälle- und Dükerleitung direkt (ohne Pumpwerk) an die Kläranlage Zell-Bullay-Alf anzuschließen. Für das Wohngebiet „Barl III“ soll eine Anbindung nicht direkt umgesetzt, zumindest jedoch mit eingeplant werden.

In der Werkausschusssitzung am 02.04.2019 wurden die Planungsleistungen für das Projekt an das Ingenieurbüro Garth GbR, Bernkastel-Kues, vergeben. Im Rahmen der Vorplanung wurde die Leitungstrasse festgelegt. Nach einer Kostenschätzung des besagten Büros belaufen sich die Gesamtkosten für das Projekt (Baukosten inkl. Baunebenkosten und Mehrwertsteuer) auf rund 1.940.000 EUR. Die Entwurfs- und Genehmigungsunterlagen werden voraussichtlich bis zum Ende des I. Quartals 2020 erstellt werden. Mit der wasserrechtlichen Erlaubnis, insbesondere für den Bau des Dükers wird bis Sommer 2020 gerechnet. So dass bis zum Spätsommer die Ausführungsplanung erstellt und die Ausschreibung für die Bauarbeiten erfolgen kann.

Im Planjahr werden voraussichtlich anfallenden Kosten in Höhe von rund **700.000 EUR** im Vermögenshaushalt veranschlagt, Darüber hinaus wird für die Vergabe von Bauleistungen eine Verpflichtungsermächtigung von 1 Mio. EUR eingestellt.

6. Aufbau Kanalbestands- und Zustandserfassung für Kanaldatenbank

Gemäß § 1 Ziffer 1 und der Anlage 3 (besondere Zustandsüberprüfungen der Abwasserkanäle und –Leitungen) der Landesverordnung über die Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SÜVOA) in der aktuellen Fassung, sind Abwasserkanäle und –Leitungen **mindestens alle zehn Jahre** durch optische Untersuchungen auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen. Für neue oder neuwertige Abwasserkanäle und –Leitungen sind die ersten beiden Wiederholungsprüfungen nach der Inbetriebnahme nach jeweils 15 Jahren durchzuführen.

Um diesen gesetzlichen Anforderung gerecht zu werden, beabsichtigt das Abwasserwerk im Planjahr die Kanalisation (Hauptkanal, Schachtbauwerke und Anschlussleitungen) in den Ortsgemeinden Peterswald-Löffelscheid und Liesenich, komplett und in den Ortsgemeinden Bullay, Grenderich und Sankt Aldegund, jeweils die bislang noch nicht untersuchten Leitungen zu reinigen und zu befahren. Darüber hinaus soll der Verbindungssammler von Briedel nach Pünderich gereinigt und untersucht werden.

Neben den Kosten für die Reinigung und TV-Befahrung der besagten Abwasserleitungen fallen zudem Planungskosten an, für die Erstellung der Inspektionspläne, die Zustandsbewertung nach DWA, Erstellung von Sanierungskonzepten und das Einpflegen der Daten in unser Kanalkataster.

Die Gesamtkosten wurden auf der Grundlage aktueller Ausschreibungen ermittelt und belaufen sich auf rund 522.000 EUR. Davon entfallen ca. 150.000 EUR auf Planungsleistungen. Mithin wurden im Vermögenshaushalt des Planjahres Mittel in Höhe von **522.000 EUR** veranschlagt.

7. Umbau und Erneuerung der Kläranlage Grenderich

Die Planungsleistungen für den Umbau und die Erneuerung der Kläranlage Grenderich wurden nach europaweiter Ausschreibung im Rahmen der Werkausschusssitzung am 22.01.2019 (TOP 02) an die Bietergemeinschaft enwacon/Rheinplan, Kiel/Bonn, vergeben. Die Vorplanung wurde in der Werkausschusssitzung am 17.09.2019 vorgestellt. Es wurde sich für den Bau einer BioCos-Anlage mit Schlammstapelbehälter (Fassungsvermögen von 240 m³) ausgesprochen.

Für das Planjahr fallen voraussichtlich Kosten an für:

- Planungshonorare (LPH 3 – 7)	rd. 226.000 €
- Bodengutachter	rd. 20.000 €
- Fachbeitrag Naturschutz	rd. 5.000 €
- Tragwerksplanung	rd. 67.000 €
- Genehmigungsgebühren	rd. 5.000 €
- Prüfstatik	rd. 10.000 €
- Lizenz BioCos	rd. 89.000 €
- Anzahlung techn. Ausrüstung BioCos	rd. 100.000 €
- Anzahlung techn. Ausrüstung sonstige	rd. 130.000 €
voraussichtliche Gesamtkosten für 2020	rd. 652.000 €

Mithin sind im Wirtschaftsplan 2020 für das vorgenannte Projekt insgesamt **652.000 EUR** veranschlagt. Darüber hinaus wurde eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 Mio. EUR eingestellt.

8. Kläranlage Zell-Bullay-Alf

a) Umrüstung der KLA Zell-Bullay-Alf von gemeinsamer aerober auf anaerobe Stabilisierung (Schlammfaulung) sowie Erneuerung von veralteten und verschlissenen Anlagenteilen (mechanische Vorreinigung, Phosphorfällung, pp.)

Die wasserrechtliche Erlaubnis für die vorstehende Maßnahme wurde von Seiten der SGD Nord, Koblenz, mit Bescheid vom 23.07.2019 erteilt. Im September 2019 wurde jeweils ein Förderantrag beim Land Rheinland-Pfalz (FöRiWWV RLP) und beim Bund (Kommunalrichtlinie) gestellt. Bis zum Abschluss des Wirtschaftsplanes 2020 lag noch keine Bewilligung vor. Mit einer Entscheidung über die Anträge wird frühestens im Februar/März 2020 gerechnet, so dass im Planjahr die Ausführungsplanung, die Ausschreibung und ggfls. der 1. Bauabschnitt durchgeführt bzw. angefangen werden kann. Hierfür werden im Wirtschaftsplan Mittel in Höhe von **800.000 EUR** sowie eine Verpflichtungsermächtigung von 2 Mio. EUR eingestellt bzw. veranschlagt.

Den von der Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner GmbH, Thür, erstellten Rahmen- und Finanzierungsplan für die Umsetzung des Großprojektes ist nachfolgend abgedruckt.

Rahmentermin- und Finanzierungsplan für die Umsetzung der Baumaßnahmen zur Umstellung der Kläranlage Zell-Bullay-Alf auf Faulung												
			2019	2020	2021	2022	2023					
1.	Ergänzende Planungsarbeiten											
	Überarbeitung der Planung IB Reihnsner			15				Bei den aufgezeigten Leistungen handelt es sich um zusätzliche Planungsarbeiten aufgrund der der aktuellen Entwicklungen im Hinblick auf die Erhöhung der Abwassermengen der Fa. Huthamaki, der Anbindung des neuen Moseldükers vom Barl, der veränderten Dimension und Höhenlage der Grabenverrohrung, der Brauchwasserspeicherung, der Überarbeitung der Stützwandkonstruktion sowie Behelfsausfahrt für die Bauphase. Weiterhin soll ein Erweiterungs-/Sanierungskonzept für das Betriebsgebäude erstellt werden. Bei den genannten Kosten handelt es sich um Schätzkosten die auf Basis zukünftiger Erkenntnisse verifiziert werden müssen.				
	Überarbeitung der Schmutzfrachtsimulation			5								
	Verkehrsplanung Behelfsausfahrt			5								
	Überarbeitung Entwurfsplanung			6	18							
	Aktualisierung Genehmigungsplanung				3,5							
	Tragwerksplanung Stützmauer			15								
	Anbindung Moseldüker auf KA Gelände			3								
	Umbau-/Sanierungskonzept Betriebsgebäude			3								
	Brauchwasserspeicherung			3								
	Investitionsbedarf		55.000,00 €	21.500,00 €								
			76.500,00 €									
2.	Bauabschnitt 1											
2.1	Ausführungsplanung			50	50							
2.2	Ausschreibung u. Vergabe Bauarbeiten				30							
2.3	Ört. Bauleitung u. Bauoberleitung				45	90	90					
2.4	Ausführung Bauarbeiten				500	1500	500					
2.5	Ausschreibung u. Vergabe Anlagentechnik				15							
2.6	Ausführung Anlagentechnik					415	650					
	Investitionsbedarf		50.000,00 €	640.000,00 €	2.005.000,00 €	1.240.000,00 €						
			3.935.000,00 €									
3.	Bauabschnitt 2											
2.1	Genehmigungsphase (Aktualisierung)											
2.2	Ausführungsplanung				50							
2.2	Ausschreibung u. Vergabe Bauarbeiten				15							
2.3	Ört. Bauleitung u. Bauoberleitung					45	60	20				
2.4	Ausführung Bauarbeiten					400	600					
2.5	Ausschreibung u. Vergabe Anlagentechnik					20						
2.6	Ausführung Anlagen- und EMSR-Technik					300	650	400				
	Investitionsbedarf		0,00 €	50.000,00 €	780.000,00 €	1.310.000,00 €	420.000,00 €					
			2.560.000,00 €									
4.	Blockheizkraftwerk											
2.1	Ausführungsplanung					10						
2.2	Ausschreibung u. Vergabe						5					
2.4	Ausführung							300				
	Investitionsbedarf		0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	305.000,00 €	0,00 €					
			315.000,00 €									
5.	Erneuerung Gebläsestation und Belüftungseinrichtung											
5.1	Planung				65							
5.2	Tragwerksplanung Gebläsestation				15							
5.3	Ausschreibung u. Vergabe				5							
5.4	Ört. Bauleitung u. Bauoberleitung					35						
5.5	Ausführung					550						
	Investitionsbedarf		0,00 €	85.000,00 €	585.000,00 €	0,00 €	0,00 €					
			670.000,00 €									
	Finanzbedarf		105.000,00 €	711.500,00 €	2.795.000,00 €	2.855.000,00 €	420.000,00 €					

b) Überdachung des Klärschlammstapelbehälters 2

Aufgrund des deutlichen Anstieges der Schmutzwassermenge bzw. der Schmutzfracht in den letzten Jahren, insbesondere durch die großen Weinhandelsbetriebe in Zell-Barl sowie die sich verändernden klimatischen Bedingungen mit sehr langen Trocken- und Hitzeperioden, kommt es in den warmen Monaten des Jahres immer häufiger zu Geruchsbeeinträchtigungen ausgehend von dem Areal der Kläranlage Zell-Bullay-Alf. Die größte Immissionsquelle stellt der große Klärschlammstapelbehälter dar, der am östlichen Ende des Kläranlagengeländes steht. Geplant ist eine Überdachung des Bauwerks entweder mit einer schwimmenden oder einer festen Abdeckung aus Kunststoff (GFK) oder einem gewebeverstärktem Membrandach. Hierfür werden Mittel in Höhe von **40.000 EUR** veranschlagt.

9. Bau einer Dosierstation in Zell-Barl

Zur Verringerung des Schwefelwasserstoffgehalts (H_2S) des vom Höhenstadtteil Zell-Barl abfließenden Schmutzwassers, ist die Installation einer Dosieranlage geplant. Durch die in Zell-Barl in den letzten Jahren deutlich angestiegene Schmutzfracht und die zunehmend aggressiveren Inhaltsstoffe im Abwasser (Schmutzkonzentrationen) in Verbindung mit höheren Temperaturen im Abwassernetz wird die Bildung von H_2S spürbar verschärft und damit der Anlagenbestand gefährdet. Durch die Inbetriebnahme einer Dosierstation durch die dem Abwasser entsprechende Chemikalien beigemischt werden, werden neben der Verhinderung von störenden Geruchsbelästigungen, insbesondere die Schwefelsäurekorrosion an Beton und Armaturen, verhindert bzw. deutlich verringert. Aufgrund eines Angebotes einer Fachfirma betragen die Kosten einer solchen Dosieranlage inklusive Lieferung und Montage sowie des bauseits zu stellenden Strom- und Wasseranschlusses rund **70.000 EUR**.

10. Technisches Sicherheitsmanagement - TSM

Das TSM ist ein Verfahren zur Selbstüberprüfung von Unternehmen und Eigenbetrieben (Abwasserwerk, Wasserwerk, pp.) hinsichtlich der Qualifikation und der Organisation vorwiegend des technischen Bereiches. Es soll die Einhaltung aller gesetzlichen und technischen Anforderungen sicherstellen.

Vor ca. 2 Jahren wurde für das Abwasserwerk der VG Zell (Mosel) ein TSM-Check durch das Ingenieurbüro Peschla+Rochmes durchgeführt, mit dem Ergebnis, das für eine TSM-Zertifizierung noch eine Vielzahl von Unterlagen fehlen bzw. zu überarbeiten sind, wie z.B.: Betriebshandbücher für die Kläranlagen, Ex-Schutzdokumente und –Pläne sowie Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen. Im Hinblick auf die Erfüllung der Organisationspflichten (Organisationssicherheit, Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheit) des Abwasserwerks der VG Zell, sollen die für die TSM-Zertifizierung notwendigen Unterlagen und Voraussetzungen im Planjahr angegangen werden. Hierfür werden Mittel in Höhe von **50.000 EUR** veranschlagt.

11. Verwaltungs-Neubau VGV Zell (Mosel) – Baukostenanteil des Abwasserwerks

Die Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel) plant den Neubau eines Verwaltungsgebäudes auf der Freifläche neben dem bisherigen Verwaltungsgebäude. Nach der aktuellen Kostenberechnung (Stand: 23.12.2019) belaufen sich die Gesamtkosten für dieses Projekt auf 11,6 Mio. EUR. Vor dem Hintergrund, dass in dem Verwaltungsneubau auch die Innendienst-Mitarbeiter des Abwasserwerkes untergebracht werden, hat das Abwasserwerk einen Baukostenanteil zu tragen. Dieser wurde auf rund 750.000 EUR geschätzt und verteilt sich voraussichtlich auf die nächsten 3 Jahre (2020 – 2022) mit jeweils rund 250.000 EUR. Deshalb wurde für 2020 ein Baukostenanteil von **250.000 EUR** veranschlagt.

Die Vorhaben mit ihren Ausgaben sind einzeln im Investitionsplan veranschlagt. Der Investitionsplan enthält die für das Jahr 2019 veranschlagten und die im Jahr 2020 vorgesehenen Investitionen. Unter „Plan Vorjahr“ sind die Ausgabenansätze des Jahres 2019 und unter „Plan lfd. Jahr“ die Ansätze des Jahres 2020 ausgewiesen.

Die Gliederung des Vermögensplanes entspricht der Jahresbilanz.

Der Vermögensplan enthält – nach Bilanzposten geordnet – alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben, die sich aus Anlagenänderungen und aus der Kreditwirtschaft ergeben. Innerhalb des Vermögensplanes sind die Einnahmen (Finanzierungsmittel) **links** und die Ausgaben (Finanzierungsbedarf) **rechts** nachgewiesen. Die Ausgaben aus dem Investitionsplan sind im Vermögensplan als Zugänge bei den betreffenden Bilanzposten veranschlagt. Es sind nur die Ausgaben und Einnahmen veranschlagt, die im Jahr 2020 voraussichtlich auch kassenwirksam werden.

Die Einnahmen und Ausgaben schließen mit **7.029.800 EUR** ab und gleichen sich aus.

Der **Vermögensplan** enthält im Einzelnen die nachstehenden Ansätze.

1. die Ausgaben

a) Investitionen laut Investitionsplan

Buchungsstelle 014: Baukostenzuschüsse

Investitionen im Bereich Kläranlage Bremm-Neef-St. Aldegund (57,08% von 65.000 EUR)
(Erneuerung Belüftungsanlagen, Messregeltechnik – Leitsystem, Belüfter – Räumerbrücke)

Ausgabenansatz
2020
EUR

Verpflichtungs-
ermächtigungen
EUR

37.100

Buchungsstelle 015: Baukostenzuschüsse

Investitionen im Bereich des Abwasserzweckverbandes Enkirch
(Erneuerung Laufgitterroste, Sektionaltor und Blendenregulierungsschieber, Installation einer PV-Anlage, Optimierung Zulauf-Pumpwerk, Sonstiges) Ges.-Invest: 123.000 EUR x 39,296% (Anteil VG Zell)

48.300

Buchungsstelle 035: Abwassersammlungsanlagen –Mischsysteme-

a) Baumaßnahmen kleineren Umfangs in den Gemeinden der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
b) Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse) im Mischsystem

50.000

20.000

70.000

Buchungsstelle 036: Anschlusskanäle –Schmutzwasser

- Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse)

20.000

Buchungsstelle 037: Anschlusskanäle – Niederschlagswasser

- Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse)

20.000

Buchungsstelle 038: Abwasserentsorgungsanlagen –Kläranlagen

- Erneuerung und Nachrüstung von Anlagenteilen auf verschiedenen Kläranlagen

(1)	KA Blankenrath	Umbau/Erneuerung RLS-Pumpwerk von Rohrschnecke auf Pumpenbetrieb	18.000
(2)	KA Liesenich	Erneuerung Niveausteuern Rechenanlage	2.000
(3)	KLA Schauern	Modernisierung der EMSR Technik durch	
(4)		- SPS-Programmierung	9.000
(5)		- Installation Prozessleitsystem inkl. Hardware	14.000
(6)		- Installation Fuzzy-Regler	9.000
(7)		- Planungskosten	8.000
(8)		Einbau eines Drehkrans für die Siebrechenschnecke	6.000
(9)	Allgemein	Erneuerung und Umstellung der Fernwirktechnik auf diversen Kläranlagen	5.000
(10)	Sonstiges / Unvorhergesehenes		<u>10.000</u>
			81.000

Buchungsstelle 071: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Kläranlagen	- Anschaffung von Werkzeugen und Geräten	5.000
-------------	--	--------------

Buchungsstelle 083: Anlagen im Bau

Gemeinde Bullay

- Sanierung SW-Kanalisation, Alte Poststraße, Bullay	326.900
- Sanierung NW-Kanalisation, Alte Poststraße, Bullay	<u>186.300</u>
	513.200

Gemeinde Grenderich

- Renovation/Teilerneuerung MW-Kanalisation unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße	126.000
- Sanierung MW-Kanalisation, Rechgartenweg	22.200
- Erneuerung MW-Anschlussleitungen, Brunnenstraße	21.400
- Umverlegung MW-Anschlussleitung (Teilstück), Friedhofstraße	<u>10.000</u>
	179.600

Stadt Zell (Mosel)

- Erneuerung versch. SW-Anschlussleitungen, Sankt-Jakobus-Pfarrstr. u.a. in Zell-Kaimt	58.000	
- Sanierung NW-Kanalisation und Anschlussleitungen, St.-Jakobus-Pfarrstraße, u.a. in Zell-Kaimt	52.000	
- Erneuerung SW-Kanalisation, Wohngebiet „Barl I“, 3. Bauabschnitt	598.000	
- Erneuerung NW-Kanalisation, Wohngebiet „Barl I“, 3. Bauabschnitt	209.500	
- Erneuerung SW-Kanalisation (1 Haltung und AL), Buchenstraße, Zell-Barl	135.000	
- Erneuerung NW-Anschlussleitungen, Buchenstraße, Zell-Barl	41.000	
- Bau einer Freigefälle- und Dükerleitung vom Stadtteil Zell-Barl zur Kläranlage Zell-Bullay-Alf	<u>700.000</u>	1.000.000
	1.793.500	

Erneuerung von Anlagenteilen in verschiedenen Pumpwerken

- Erneuerung von Einstiegsleitern in PW und Vorschächten	4.000	
- Erneuerung von Pumpen in verschiedenen Pumpwerken im VG-Gebiet	35.000	
- PW Panzweiler: Erneuerung der Rohrleitung und Formstücke (Edelstahl)	7.000	
- Anbindung der PW Hesweiler, Moritzheim und Reidenhausen an Störungsübertragung	10.000	
- Erneuerung Zulaufschieber auf den PW Zell-Mitte, Zell-Notenau, Bullay-Brücke	5.000	
- Ex-Schutzmaßnahmen in Pumpwerken	3.000	
- Anschaffung Programmiereinheit (Concertor)	2.000	
- Sonstiges / Unvorhergesehenes	<u>10.000</u>	
	76.000	

Aufbau und Erstellung eines Kanalkatasters (08396)

Planungsleistung für optische Inspektion, Erstellung Inspektionspläne, Ausschreibung der Reinigung und Befahrung, Zustandsbewertung nach DWA, Erstellung von Sanierungskonzepten und Einpflegen der Daten in das Kanalkataster, lt. Aufstellung (siehe Erläuterung der Maßnahmen)	522.000	
---	----------------	--

Investitionen in verschiedenen Gemeinden

- Planungskosten für Abwasseranlagen	50.000	
--------------------------------------	---------------	--

Neubau Kläranlage in Grenderich (08399)

- Planungskosten, Anzahlung techn. Ausrüstung, pp.	652.000	1.000.000
--	----------------	-----------

Kläranlage Zell-Bullay-Alf***Verfahrensumstellung von gemeinsamer aerober auf anaerobe Stabilisierung (Schlammfaulung) und Erneuerung der mechanischen Vorklärung***

- Ausführungsplanung und Ausschreibung, Beginn 1. Bauabschnitt (8412)	800.000	2.000.000
---	----------------	-----------

Überdachung Klärschlammstapelbehälter 2

- Lieferung, Montage, Herstellung, inkl. verschiedener Verlegungs- und Installationsarbeiten	40.000	
--	---------------	--

Bau einer Dosierstation, Zell-Barl, Barlstraße**70.000*****Technisches Sicherheitsmanagement (TSM)***

Erstellen und Überarbeitung der hierfür erforderlichen Unterlagen	50.000	
---	---------------	--

Verwaltungs-Neubau VGV Zell

In dem neuen Verwaltungsgebäude sollen auch die Innendienst-Mitarbeiter des Eigenbetrieb Abwasserwerk untergebracht werden. Gemäß Kostenaufstellung vom 23.12.2019 entfällt auf das Abwasserwerk ein Baukostenanteil von insgesamt rund 750.000 EUR. Für das Planjahr fallen voraussichtlich 1/3 der Kosten an

250.000
4.996.300

Summe der Verpflichtungsermächtigungen (VE)	4.000.000
---	-----------

Summe der Investitionen	5.277.700
--------------------------------	------------------

b) Auflösung der „Empfangenen Ertragszuschüsse“ (einmalige Beiträge)

Buchungsstelle 212:

- Auflösung aus einmaligen Kanalbaubeiträgen der Grundstückseigentümer	311.600
- Auflösung aus Investitionskostenbeiträgen der Straßenbaulastträger für die Straßenoberflächenentwässerung	
1) Gemeinden für die Gemeindestraßen	82.000
2) Landkreis für die Kreisstraßen	23.700
3) Land Rheinland-Pfalz für die Landesstraßen	10.600
4) Bund für die Bundesstraßen	1.300

Summe b) **429.200**

c) Tilgung von Krediten

Buchungsstelle 301:

- Tilgungsleistungen für Kreditmarktdarlehen lt. Schuldennachweis	766.300
--	---------

Buchungsstelle 303:

- Tilgungsleistungen für zinslose Darlehen lt. Schuldennachweis	556.600
--	---------

Summe c) **1.322.900**

Gesamtausgaben des Vermögensplanes:	7.029.800
--	------------------

2. Die Einnahmen

a) Abschreibungen

Einnahmenansatz

2020

EUR

Buchungsstelle 014:

Baukostenzuschüsse für

aa) Kläranlage Pünderich

97.700

ab) Verbindungssammler vom Dükereinlauf Reil bis zur Kläranlage in Pünderich

4.400

ac) Gruppenkläranlage Bremm-Neef-St. Aldegund

60.500

ad) Stromanschlüsse für verschiedene Abwasseranlagen

1.400

Summe 014

164.000

Buchungsstelle 020: Außenanlagen

1.500

Buchungsstelle 021: Bauten auf eigenen Grundstücken

700

Buchungsstelle 035: Abwassersammlungsanlagen –Mischsysteme–

401.500

Buchungsstelle 036: Abwassersammlungsanlagen –Trennsysteme Schmutzwasser–

559.500

Buchungsstelle 037: Abwassersammlungsanlagen -Trennsysteme Regenwasser–

189.800

Buchungsstelle 038: Abwasserbehandlungsanlagen

439.900

Kläranlagen in Altlay, Blankenrath, Forst, Grenderich, Liesenich, Mittelstrimmig, Schahren,
Sosberg, Tellig und Zell (Mosel)

Buchungsstelle 071: Betriebs- und Geschäftsausstattung

12.100

Buchungsstelle 072: PV-Anlage, KA Zell-Bullay-Alf und Blankenrath

6.300

Buchungsstelle 078: Geringwertige Wirtschaftsgüter

1.000

Summe a)

1.776.300

b) Einmalige Kanalbaubeiträge der Grundstückseigentümer
Buchungsstelle 212:

1. Rate (1/3) für die nachstehenden Baumaßnahmen	
- Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Im Flürchen“ in Blankenrath	9.600
- Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Im Wiesengrund“ in Blankenrath	9.500
- Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Birkenweg“ in Blankenrath	12.300
- Erweiterung SW-Kanalisation im Gewerbegebiet in Blankenrath (3/3)	86.500
- Erweiterung NW-Kanalisation im Gewerbegebiet in Blankenrath (3/3)	85.300
- Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Sonnenstraße in Blankenrath	35.000
- Sanierung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“ in Bullay	21.000
- Sanierung der Niederschlagswasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“ in Bullay	17.000
- Erstmalige Verlegung und Erneuerung der MW-Kanalisation in der Schulstraße in Grenderich	33.000
- Renovation/Teilerneuerung des MW-Kanals in der Schulstraße (talwärts) in Grenderich	14.000
- Renovation/Teilerneuerung des MW-Kanals im Rechgartenweg in Grenderich	4.900
- Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Christophorusstraße in St. Aldegund	12.700
- Sanierung MW-Kanalisation in der Brunnenstraße in St. Aldegund	9.900
- Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Untere Barlstraße“, in Zell, Stadtteil Kaimt	14.900
- Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation im Wohngebiet „Barl I“ in Zell (Mosel), Stadtteil Barl (Bergwinkel, Lärchenweg, Meisenweg, Tannenweg, Talblick) – 1. Bauabschnitt, Erneuerung	41.700
- Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation in der Eichenstraße (Wohngebiet „Barl I“) in Zell (Mosel), Stadtteil Barl	31.600
- Erweiterung der SW-Kanalisation in der Straße „Im Birkenhell“ der Stadt Zell (Mosel), Stadtteil Barl	29.100
- Erweiterung der NW-Kanalisation in der Straße „Im Birkenhell“ der Stadt Zell (Mosel), Stadtteil Barl	<u>32.000</u>
	500.000

Darüber hinaus werden aus bereits in Vorjahren festgesetzten einmaligen Kanalbaubeiträgen
 (2. und 3. Raten) im Planjahr voraussichtlich eingehen:

132.000

Summe b)

632.000

c) Investitionskostenanteile der Straßenbaulastträger für die Ableitung des Straßenoberflächenwassers in die öffentl. Abwasseranlagen

Aufgrund des § 12 Abs. 10 Landesstraßengesetz vom 01.08.1977 hat sich der Träger der Straßenbaulast in den Fällen, in denen die Fahrbahn-entwässerung in eine nicht straßeneigene Kanalisation erfolgt, an den Kosten der Herstellung, den laufenden Kosten und den Kosten einer Erneuerung der Kanalisation entsprechend den Mengen des Oberflächenwassers von der Fahrbahn zu beteiligen. Grundlage für die Berechnung der Kostenbeteiligung sind § 1 Abs. 3 der Satzung über die Erhebung von Entgelten für die öffentliche Abwasserbeseitigungseinrichtung und über die Abwälzung der Abwasserabgabe der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) vom 19.02.2018 (Neufassung) - Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung - und die Bestimmungen der Anlage 1 zu dieser Satzung.

Hiernach wird der Anteil der Straßenoberflächenentwässerung (klassifizierte Straßen und Gemeindestraßen) mit 35 v. H. der Aufwendungen und Kosten für die Niederschlagswasserbeseitigung angesetzt.

Die Gesamtkosten der Straßenoberflächenentwässerung (35 v. H.) teilen sich nach der von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft DORNBACH GmbH, Koblenz erstellten Berechnung für die Straßenoberflächenentwässerung 2018, der die entwässerten Straßenflächen zu Grunde liegen, wie folgt auf:

- Bundesrepublik Deutschland	=	0,59 v. H.
- Land Rheinland-Pfalz	=	7,21 v. H.
- Landkreis Cochem-Zell	=	11,98 v. H.
- Gemeinden	=	<u>80,22 v. H.</u>
		100,00 v. H.

ca) Investitionskostenbeiträge der Gemeinden

		EUR
- Gemeinde Blankenrath	für die Erweiterung der NW-Leitung im Gewerbegebiet in der Gemeinde Blankenrath	10.700
	für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Im Flürchen“	13.800
	für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Im Wiesengrund“	12.100
	für die Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Straße „Birkenweg“	12.600
	für die Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Sonnenstraße	9.400
- Gemeinde Bullay	für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Gartenstraße	8.200
	für die Sanierung der Niederschlagswasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“	36.600
- Gemeinde Grenderich	für die erstmalige Verlegung und Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Schulstraße	23.700
	für die Renovation/Teilerneuerung des MW-Kanals in der Schulstraße (talwärts)	21.200
	für die Renovation/Teilerneuerung des MW-Kanals im Rechgartenweg	2.700
- Gemeinde St. Aldegund	für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Christophorusstraße	19.000
	für die Sanierung der Mischwasserkanalisation in der Brunnenstraße	8.800
- Stadt Zell (Mosel)	für die Erneuerung der Niederschlagswasserkanalisation im Wohngebiet „Barl I“, 1. BA (Bergwinkel, Lärchenweg, Meisenweg, Tannenweg, Talblick)	5.300

	für die Teilerneuerungen NW-Kanalisation in der Eichenstraße im Wohngebiet „Barl I	12.300
	für die hydraulische Anpassung von NW-Haltungen, Eichenstraße im Wohngebiet „Barl I“	19.700
	für die Erweiterung der NW-Kanalisation in der Straße „Im Birkenhell“, Stadt Zell (Barl)	<u>4.300</u>
Summe ca)		220.400
cb)	Investitionskostenbeiträge des Landkreises Cochem-Zell für die Kreisstraßen in der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)	42.900
cc)	Investitionskostenbeiträge des Landes Rheinland-Pfalz für die Landesstraßen in der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)	<u>25.800</u>
Summe c)		289.100
Summe Buchungsstelle 212: (Summen b) und c)		921.100
d)	Kreditaufnahmen Buchungsstelle 301: Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Zur Finanzierung der anderweitig nicht gedeckten Investitionsausgaben ist die Aufnahme von Kreditmarktmitteln in Höhe von 3.153.000 EUR vorgesehen. Summe d)	3.153.000 EUR
e)	Zinslose Landesdarlehen/Darlehen aus dem Zinszuschussprogramm Buchungsstelle 303: Nach den Förderrichtlinien der Wasserwirtschaftsverwaltung (FöRiWWV) vom 30.11.2017 (MinBl. 2018, Nr. 1) können einem Träger der Abwasserbeseitigung ab einer jährlichen Entgeltsbelastung von mehr als 170,00 € / Einwohner für den Ausbau (Renovation und Erneuerung, Zustandsklasse 0 und 1 nach DWA Merkblatt M-149) von Abwasseranlagen 30% zinslose Darlehen, zuzüglich 5% bei Teilnahme an Benchmarking (das Abwasserwerk ist Teilnehmer), also insgesamt 35%, gewährt werden. Die Entgeltbelastung in der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) beträgt nach geprüftem Jahresabschluss zum 31.12.2018 pro Einwohner 173,15 EUR . Bei der Sanierung von Schmutz- und Mischwasserkanälen werden seit 2019 zur Vereinfachung bei der Ermittlung der Förderbeträge pauschal je laufenden Meter sanierte Kanallänge bei Erneuerung: SW = 350 €/m, MW = 275 €/m und bei Renovierung (grabenlose Sanierung): SW = 225 €/m, MW = 180 €/m als Förderung in Aussicht gestellt.	

Darüber hinaus werden nach Ziffer 2.3 i. V. m. Ziffer 5.1.3 FöRiWWV auch **Analysen, Gutachten und Konzeptionen** (z.B. Teilnahme an einem Prozessbenchmarking, Kanalsanierungskonzepte, pp.) bezuschusst und zwar

- bis zu 70 v.H. Zuschuss für Kosten bis zu 10.000 EUR
- bis zu 50 v.H. Zuschuss für darüber hinausgehende Kosten, insgesamt maximal 50.000 EUR.

Für das Jahr 2020 sind bzw. werden bis zum 31.01.2020 zur Aufnahme in das mittelfristige Investitionsprogramm die nachstehenden Maßnahmen angemeldet:

I. Maßnahmen des <u>Ausbaus</u> (Erneuerung, Renovierung) von Abwasseranlagen:	Veranschlagte Baukosten
1. Sanierung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“ in Bullay	326.900 EUR
2. Renovation/Teilerneuerung der Mischwasserkanalisation unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße, Grenderich	126.000 EUR
3. Sanierung der Mischwasserkanalisation im Rechgartenweg, Grenderich	22.200 EUR
4. Umrüstung der Kläranlage Zell-Bullay-Alf auf Schlammfäulung und Sanierung mechan. Vorklärung, pp.	800.000 EUR
5. Umbau und Erneuerung der Kläranlage Grenderich, Kostenanteil im Planjahr	<u>652.000 EUR</u>
	1.927.100 EUR

Nach Nr. 1.2 der Förderrichtlinien der Wasserwirtschaftsverwaltung (FöRiWWV) vom 30.11.2017 sollen die Zuwendungen für Maßnahmen der Abwasserbeseitigung es dem Zuwendungsempfängern ermöglichen, die Entgelte so zu gestalten, dass eine zumutbare Entgeltbelastung der Einwohner möglichst nicht überschritten wird. Die Förderung ist daher vorrangig an der vor Durchführung der Maßnahme bereits vorhandenen Entgeltbelastung ausgerichtet und soll vor dem Hintergrund des demografischen Wandels zur Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse und zur Verbesserung der Umwelt- und Lebensqualität insbesondere in den ländlichen Räumen beitragen.

Demnach ist zu erwarten, dass im Jahr 2020 **zinslose Darlehen** wie folgt eingehen:

1. Sanierung der Schmutzwasserkanalisation in der Straße „Alte Poststraße“ in Bullay	91.100 EUR
2. Renovation/Teilerneuerung der Mischwasserkanalisation unterhalb der talseitigen Bebauung der Schulstraße, Grenderich	43.400 EUR
3. Sanierung der Mischwasserkanalisation im Rechgartenweg, Grenderich	5.200 EUR
4. Umrüstung der Kläranlage Zell-Bullay-Alf auf Schlammfäulung und Sanierung mechan. Vorklärung, pp.	387.900 EUR
5. Umbau und Erneuerung der Kläranlage Grenderich	<u>228.200 EUR</u>
	755.800 EUR

Daher sind als zinslose Darlehen zu veranschlagen:

755.800 EUR

II. Zuschüsse für Kanalsanierungskonzepte und Gutachten

Für das Jahr 2019 wurden Zuschüsse für die Förderung von Kanalsanierungskonzepten angemeldet, die voraussichtlich im Jahr 2020 zur Auszahlung kommen und zwar in Höhe von

26.500 EUR

III. Zuschüsse für Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen (Energie-Bonus)

Unabhängig vom Entgeltbedarf kann das Land Rheinland-Pfalz für geeignete Energieeffizienz-Maßnahmen, mit denen der spezifische elektrische Gesamtverbrauch um mehr als 20 v.H. reduziert werden kann, ein Energie-Bonus in Höhe von 20 v.H. Zuschuss gewährt werden.

Aufgrund der technischen Daten aus den Planunterlagen werden bei der Ausbau-Maßnahme Umrüstung der Kläranlage ZBA auf Schlammfäulung, pp. diese Fördervoraussetzungen erfüllt. Die förderfähigen Kosten für den energetischen Anteil der Gesamtinvestitionen betragen rund 6.819.000 EUR. Der Anteil, der auf das Wirtschaftsjahr 2020, inkl. der bisher angefallenen Planungskosten, entfällt (rd. 1 Mio EUR), würde einen Energie-Bonus (Zuschuss) ergeben, in Höhe von rund

200.000 EUR

f) Zuschüsse nach der Kommunalrichtlinie (KRL) des Bundes

Seit dem 01.01.2019 bietet die neue Fassung der Kommunalrichtlinie (KRL) auch bei Maßnahmen an Kläranlagen zahlreiche Fördermöglichkeiten, mit dem Ziel einer Minderung von Treibhausgasen. Vor diesem Hintergrund wurden bei dem Großprojekt „Umrüstung der Kläranlage ZBA auf Schlammfäulung, pp.“ im September 2019 Förderanträge gestellt und zwar mit dem Förderschwerpunkt:

- Klärschlammverwertung im Verbund, mögliche Förderung rund 200.000 EUR, Anteil für das Planjahr rund

39.300 EUR

- Erneuerung der Belüftungseinrichtung, mögliche Förderung rund 173.100 EUR, Anteil für das Planjahr rund

54.500 EUR

- Neubau Vorklärung und Umstellung auf Fäulung, mögl. Förderung rund 500.000 EUR, Anteil für das Planjahr rund

103.300 EUR

Bei den vorstehenden Förderbeträgen handelt es sich um Zuschüsse des Bundes, die neben den o.a. Landesmitteln (siehe I, Nr. 4 sowie III.) gewährt werden können.

Gesamteinnahmen des Vermögensplans:

7.029.800 EUR

C. Investitionsplan

Der Investitionsplan enthält die im Jahr 2019 veranschlagten und die im Jahr 2020 vorgesehenen Investitionen mit dem jeweiligen Gesamtausgabebedarf.

Dabei stellen die hier ausgewiesenen Beträge unter

- „Plan Vorjahr“ die Ausgabenansätze des Jahres 2019 und

- „Plan lfd. Jahr“ die Ausgabenansätze des 2020

dar.

Erfolgsplan

Gesamtzusammenstellung

Bezeichnung	Planansätze in EUR		
	Soll	Haben	Gesamt
1. Umsatzerlöse		4.224.300,00	-4.224.300,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		10.000,00	-10.000,00
4. Sonstige betriebliche Erträge (incl. PV-Anlage)		8.700,00	-8.700,00
		18.700,00	-18.700,00
davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
Erlöse		4.243.000,00	-4.243.000,00
5. Materialaufwand	1.119.700,00		1.119.700,00
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	832.700,00		832.700,00
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen (incl. PV-Anlage)	287.000,00		287.000,00
6. Personalaufwand	774.000,00		774.000,00
a. Löhne und Gehälter	552.000,00		552.000,00
b. Soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	222.000,00		222.000,00
davon für Altersversorgung	91.000,00		91.000,00

Erfolgsplan

Gesamtzusammenstellung

Bezeichnung	Planansätze in EUR		
	Soll	Haben	Gesamt
7. Abschreibungen	1.776.300,00		1.776.300,00
a. auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (incl. PV-Anlage)	1.776.300,00		1.776.300,00
b. auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB			
8. Konzessionsabgabe			
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen (Incl. PV-Anlage u. Verluste aus Abgang des Anlagevermögens)	229.900,00		229.900,00
davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			

Erfolgsplan

Gesamtzusammenstellung

Bezeichnung	Planansätze in EUR		
	Soll	Haben	Gesamt
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	0,00
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (incl. PV-Anlage) davon an verbundene Unternehmen	342.000,00		342.000,00
Aufwand	4.241.900,00	0,00	4.241.900,00
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.241.900,00	4.243.000,00	-1.100,00
16. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen			
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			
18. Außerordentliche Erträge			
19. Außerordentliche Aufwendungen	0,00		0,00
20. Außerordentliches Ergebnis			
21. Steuern von Einkommen und von Ertrag			
22. Sonstige Steuern	1.100,00		1.100,00
23. Jahresgewinn / Jahresverlust	0,00		

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
5	Andere Betriebserträge und Betriebsaufwendungen				
54	Energie-, Wasser-, Material- und Fremdleistungsaufwand				
540	Energie-, Wasser- und Fernwärmebezug				
54001	Fremdbezug von Elektrizität	297.000,00	245.000,00	218.175,37	Stromkosten für Kläranlagen und Pumpwerke
54003	Fremdbezug von Wasser	5.000,00	4.500,00	4.528,42	
54011	Abwasserabgabe	59.000,00	61.000,00	69.940,12	
54020	Betriebsumlage Gemeinschaftskläranlage Bremm-Neef-St.Aldegund	80.000,00	80.000,00	83.596,69	Betriebskosten für die Gemeinschaftskläranlage in Bremm einschl. Abwasserabgabe (Anteil der VG Zell)
54021	Betriebsumlage Abwasserzweckverband Enkirch	116.300,00	115.000,00	105.399,36	Betriebskosten für die Gemeinschaftskläranlage in Pünderich ohne Abwasserabgabe (Anteil der VG Zell)
54022	Abfuhr von Fäkalschlamm und Abwasser aus Hauskläranlagen u. Abwassergruben	12.400,00	13.000,00	12.244,53	
54023	Klärschlambeseitigung aus Kläranlagen	223.000,00	165.000,00	134.361,96	Kosten für die Abnahme von Klärschlamm in die Landwirtschaft
541	Brenn-, Treib- und Aufbereitungsstoffe				
54101	Brenn- und Treibstoffe (Betriebsstoffe)	1.500,00	1.000,00	665,90	Rasenmäher etc.
54102	Betriebsstoffe KfZ	10.000,00	9.000,00	8.221,48	Fuhrpark
54103	Aufbereitungsstoffe	26.000,00	26.000,00	26.558,72	
54104	Heizstoffe	0,00	0,00	0,00	
546	Handelswaren (Wareneinsatz) und Geräte				
54611	Geräte und Kleinmaterial	0,00	0,00	0,00	
54621	Dienst- und Schutzkleidung	2.500,00	2.000,00	1.991,07	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
547	Aufwendungen für fremdbezogene Leistungen (Fremdleistungen für Unterhaltungsaufwand)	832.700,00	721.500,00	665.683,62	
54731	Fremdleistungen - Verbindungssammler -	1.000,00	1.000,00	0,00	
54732	Fremdleistungen -Anschlußkanäle-	5.000,00	5.000,00	910,35	Hausanschlüsse
54733	Fremdleistungen -Ortssammler-	100.000,00	73.500,00	46.770,07	Kosten für die Unterhaltung der Kanalnetze (Ortsnetz) sowie TV-Befahrungen, Instandsetzung von Schachtbauwerken
54734	Fremdleistungen -Regenüberlaufbauwerke-	7.000,00	5.000,00	9.694,81	
54735	Fremdleistungen -Pumpwerke-	45.000,00	45.000,00	48.247,19	Kosten für die Unterhaltung der Schmutzwasserpumpwerke
54741	Fremdleistungen -Abwasserreinigungsanlagen-	120.000,00	100.000,00	106.250,67	Kosten für die Unterhaltung der Kläranlagen
54761	Fremdleistungen -sonstiges-	2.000,00	2.000,00	745,04	
54781	Fremdleistung -Unterhaltung der Fahrzeuge-	7.000,00	6.000,00	9.391,90	
55	Löhne und Gehälter				
55200	Entgelte für tariflich Beschäftigte	552.000,00	541.000,00	492.286,57	
55300	Leistungsentgelt	0,00	0,00	0,00	
55500	Beamtenbesoldung	0,00	0,00	0,00	
55800	Sonstige Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
56	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
560	Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung				
56003	Beiträge für tariflich Beschäftigte	110.000,00	108.000,00	101.881,64	
56400	Zuführungen zu Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	1.781.700,00	1.608.000,00	1.481.861,86	
564	Zuführungen zu Rückstellungen				
56470	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	2.000,00	1.900,00	1.893,59	
565	Zuweisungen zu anderen Versorgungseinrichtungen				
56503	Beiträge für Beamte	47.000,00	46.000,00	41.962,32	
56504	Beiträge für tariflich Beschäftigte	44.000,00	43.000,00	39.957,26	
566	Unterstützungen				
56601	Unterstützungen, Beihilfen	19.000,00	19.100,00	19.895,88	
57 570	Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände				
57014	Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse, Abwasserreinigungsanlagen	164.000,00	159.700,00	165.646,32	Abschreibungen auf die Baukostenzuschüsse an den Gruppenanlagen Pünderich und Bremm-Neef-St. Aldegund
571	Abschreibungen auf Sachanlagen				
57120	Abschreibungen auf Außenanlagen	1.500,00	1.500,00	1.423,00	
57121	Abschreibungen auf Grundstücke mit Betriebs- u. a. Bauten	700,00	700,00	628,00	
57135	Abschreibungen auf Abwassersammelungsanlagen -Mischwasser-	401.500,00	376.400,00	323.031,28	
57136	Abschreibungen auf Abwassersammelungsanlagen -Schmutzwasser-	559.500,00	530.400,00	506.081,11	
57137	Abschreibungen auf Abwassersammelungsanlagen -Niederschlagswasser-	189.800,00	170.100,00	164.972,00	
57138	Abschreibungen auf Abwasserbehandlungsanlagen	439.900,00	451.700,00	448.817,61	
57171	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.100,00	15.100,00	16.952,73	
57300	Vollabschreibung GWG	1.000,00	1.000,00	1.613,46	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	3.663.700,00	3.424.600,00	3.214.736,42	
58	Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil, Abgangsverluste u.ä.				
58200	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	466,78	
58400	Aufwendungen aus der üblichen Abschreibung auf Forderungen/Erhöhung d. Pauschalwertberichtigung	0,00	0,00	0,00	
59	Übrige betriebliche Aufwendungen, soweit nicht ausserordentlich				
591	Mieten, Pachten, Gebühren und Beiträge				
59101	Leasingraten	1.500,00	1.500,00	1.119,12	
59107	Sonst. Dienstleistungen Betrieb Boden-, Klärschlamm- und Abwasseruntersuchungen	5.000,00	5.000,00	4.413,12	
59110	Sonstige Gebühren	200,00	200,00	208,25	(z. B. Rattenbekämpfung usw.)
59111	Abfallgebühren	20.000,00	20.000,00	17.188,99	
59112	Gebühren an Dritte	1.000,00	1.000,00	992,34	Gebühren wasserrechtliche Erlaubnisse
59114	Mitgliedsbeiträge	1.200,00	1.200,00	1.098,60	
592	Versicherungen				
59201	KfZ-Versicherungen	5.000,00	4.600,00	4.563,93	
59203	Sachversicherungen -immobiles Anlagevermögen-	3.000,00	3.000,00	2.656,30	
59205	Unfallversicherungen	2.500,00	2.200,00	2.197,39	
593	Bürobedarf, Drucksachen und Zeitschriften				
59301	Bürobedarf	0,00	0,00	0,00	
59303	Drucksachen, Zeitschriften und Fachliteratur	1.500,00	1.000,00	1.845,06	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	3.704.600,00	3.464.300,00	3.251.486,30	
594	Postkosten, Frachten und ähnliche Aufwendungen				
59400	Postkosten, Frachten und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	
59402	Telefonkosten	6.500,00	6.000,00	6.079,56	
59502	öffentliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	
596	Reisekosten, Auslösungen, Bewirtungen und Geschenke				
59602	Sitzungsgelder	2.000,00	2.000,00	1.621,90	
59603	Kilometergelder	200,00	500,00	101,80	
59630	Bewirtungen	0,00	0,00	0,00	
59631	Geschenke	0,00	0,00	0,00	
597	Andere Dienst- und Fremdleistungen				
59701	Prüfungs- und Beratungskosten	20.000,00	20.000,00	21.697,29	Kosten für die Pflichtprüfung des Jahresabschlusses
59702	Personalnebenausgaben	1.000,00	500,00	1.012,56	
599	Sonstiges				
59902	Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und Gebrauchsgegenstände	2.000,00	2.000,00	1.490,60	
59905	Verwaltungskostenbeitrag an die Verbandsgemeinde	150.000,00	145.000,00	138.000,00	
59908	Fortbildungskosten	6.000,00	5.000,00	15.243,94	
59909	Aufwendungen für Datenverarbeitung	500,00	500,00	171,82	
59913	Sonstige Geschäftsaufwendungen	500,00	500,00	208,25	
59915	Gerichts-Anwaltskosten	0,00	0,00	92,50	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Abwasserwerk VG Zell

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	A u f w a n d (Ausgaben)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
6	Geschäftserträge und Geschäftsaufwendungen	3.893.300,00	3.646.300,00	3.437.206,52	
65	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
65100	Zinsen für Rückstellungen	2.000,00	1.000,00	2.975,10	Abzinsung
65101	Zinsen für Investitionskredite	339.300,00	365.250,00	372.012,67	Zinsen lfd. Kredite
65190	Verzugszinsen	0,00	0,00	0,00	
65195	Zinsen für Verrechnungskonto	0,00	0,00	0,00	Sollzinsen für das Verrechnungskonto der VG-Kasse
65196	Zinsen für Liquiditätssicherungskredit	0,00	0,00	0,00	
66	Außerordentliches Ergebnis				
66100	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	9.244,90	
68	Sonstige Steuern				
68009	Grundsteuer	100,00	100,00	18,14	
68100	Sonstige Abgaben	0,00	0,00	0,00	
68103	Kfz Steuer	1.000,00	1.000,00	943,30	
	<i>Zwischensumme</i>	<i>4.235.700,00</i>	<i>4.013.650,00</i>	<i>3.822.400,63</i>	
			<i>Jahresgewinn 2018</i>	<i>142.329,70</i>	

	Photovoltaik-Anlagen				
	KA Zell-Bullay-Alf, KA Blankenrath				
54782	Unterhaltung PV-Anlage	0,00	0,00	836,29	
57172	Abschreibungen PV-Anlage	6.300,00	6.300,00	6.207,00	
59204	Sachversicherung PV-Anlage	300,00	300,00	237,23	
65102	Zinsen für Investitionskredit PV-Anlage	700,00	750,00	806,44	
	<i>Summe</i>	<i>4.243.000,00</i>	<i>4.021.000,00</i>	<i>3.972.817,29</i>	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	E r t r a g (Einnahmen)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
4	Umsatzerlöse				
40	Umsatzerlöse verschiedener Betriebszweige				
402	Umsatzerlöse Abwasserentsorgung				
40200	Umsatzerlöse Abwasserentsorgung				
40231	Schmutzwassergebühr	1.573.000,00	1.551.000,00	1.553.854,64	Gebührensatz: 2,11 € / m³
40233	Schmutzwassergebühr Sondereinleiter	480.000,00	282.700,00	233.911,00	
40234	Schmutzwassergebühren Weinhandel	36.000,00	36.000,00	37.005,18	Gebührensatz: 2,22 € / 750 l
40235	Schmutzwassergebühren a.V.	0,00	0,00		
40241	Erlöse aus Abwasserabgabe für Kleineinleiter	0,00	0,00	125,30	
40260	Erlöse aus Fäkalschlambeseitigung	12.000,00	13.000,00	12.562,90	
40271	Wiederkehrende Beiträge für Niederschlagswasser	608.000,00	608.000,00	605.519,56	Beitragssatz: 0,20 € / m²
40272	Wiederkehrende Beiträge für Schmutzwasser	880.000,00	880.000,00	878.449,95	Beitragssatz: 0,11 € / m²
40275	Wiederkehrende Beiträge a.V. private Haushalte -Niederschlagswasser-	0,00	0,00		
40279	Wiederkehrende Beiträge a.V. private Haushalte -Schmutzwasser-	0,00	0,00		
40291	Erlöse Straßenbaulastträger -Gemeinden-	171.000,00	171.000,00	170.429,70	Beitragssatz: 0,30 € / m² entwässerte Fläche
40292	Erlöse Straßenbaulastträger -Kreis-	13.800,00	13.800,00	13.800,00	
40293	Erlöse Straßenbaulastträger -Land-	11.800,00	11.800,00	11.800,00	
40294	Erlöse Straßenbaulastträger -Bund-	0,00	0,00	0,00	

Erfolgsplan 2020

in EUR

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	E r t r a g (Einnahmen)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	3.785.600,00	3.567.300,00	3.517.458,23	
43	Ertragszuschüsse und sonstige Umsatzerlöse				
438	Umsatzerlöse aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse				
43801	Auflösung der Ertragszuschüsse -Grundstückseinleiter-	307.600,00	301.900,00	303.564,11	Auflösung der einmaligen Beiträge
43802	Auflösung der Ertragszuschüsse -Sondereinleiter-	500,00	500,00	525,03	Auflösung der einmaligen Beiträge
43841	Auflösung der Ertragszuschüsse -Straßenbaulastträger Gemeinden-	82.000,00	80.500,00	75.517,03	Auflösung der einmaligen Beiträge
43842	Auflösung der Ertragszuschüsse -Straßenbaulastträger Kreis-	23.700,00	22.800,00	23.202,02	Auflösung der einmaligen Beiträge
43843	Auflösung der Ertragszuschüsse -Straßenbaulastträger Land-	10.600,00	10.100,00	9.927,79	Auflösung der einmaligen Beiträge
43844	Auflösung der Ertragszuschüsse -Straßenbaulastträger Bund-	1.300,00	1.300,00	1.327,80	Auflösung der einmaligen Beiträge
43848	Auflösung der Ertragszuschüsse -Strukturhilfeprogramm-	3.500,00	3.500,00	3.467,40	Auflösung der einmaligen Beiträge
439	Sonstige Umsatzerlöse				
43901	Erlöse aus Leistungen für Hausanschlüsse				
43905	Erlöse aus der Geschäftsführung des Abwasserzweckverbandes Enkirch	9.500,00	9.500,00	9.597,00	Der Ansatz stellt die Hälfte des Abgeltungsbetrages dar, den der AZV Enkirch an die VG Zell als geschäftsführende Verwaltung des Verbandes zu zahlen hat.
43908	Erlöse sonst. Geschäft.				

Erfolgsplan 2020

in EUR

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	E r t r a g (Einnahmen)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	4.224.300,00	3.997.400,00	3.944.586,41	
5	Andere Betriebserträge und Betriebsaufwendungen				
51	Aktiviert Eigenleistungen				
510	Aktiviert Eigenleistungen				
51005	Aktiviert Eigenleistungen -Gemeinkosten und Regiekosten-	10.000,00	15.000,00	8.696,36	
51011	Aktiviert Zinsen				
53	Übrige betriebliche Erträge, soweit nicht ausserordentlich				
53001	Erträge aus dem Abgang von Anlagegüter	0,00	0,00	0,00	
53100	Erträge aus der Zuschreibung zu Forderungen wg. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung	0,00	0,00		
53200	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00		
53201	Erträge aus der Rückstellung von Personalkosten für Altersteilzeit	0,00	0,00		
534	Andere betriebliche Erträge				
53405	Verrechnungsbeträge Abwasserabgabe	0,00	0,00	0,00	
53406	Sonstige Ersätze und Erstattungen	1.000,00	1.000,00	2.231,11	Erstattung Gebühr wasserrechtl. Erlaubnisse
53407	Schadensersatz	0,00	0,00	6.006,86	
53408	Ertrag aus Niederschlagsmessung	700,00	600,00	683,95	Deutscher Wetterdienst
53410	Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	
53425	Kostenerstattungen für Beschäftigungs- entgelte				

Erfolgsplan 2020

in EUR

Nr.	Bezeichnung der Buchungsstelle	E r t r a g (Einnahmen)			Bemerkungen
		2020	Voranschlag 2019	Ergebnis 2018	
	<i>Übertrag</i>	4.236.000,00	4.014.000,00	3.962.204,69	
6	Geschäftserträge und Geschäftsaufwendungen				
62	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
62016	Zinsen für Verrechnungskonto -Kasse/Eigenbetrieb-	0,00	0,00	0,00	Habenzinsen für das Verrechnungskonto der VG-Kasse
62050	Abzinsung BilMog	0,00	0,00	0,00	
66	Außerordentliche Ergebnis				
66010	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	3.539,95	
	<i>Zwischensumme</i>	4.236.000,00	4.014.000,00	3.965.744,64	
	Photovoltaikanlagen KA Blankenrath und KA Zell-Bullay-Alf				
53428	Einspeisevergütung	7.000,00	7.000,00	7.072,65	
	<i>Summe</i>	4.243.000,00	4.021.000,00	3.972.817,29	
Gesamtsummen		4.243.000,00	4.021.000,00	3.972.817,29	

A K T I V A		Finanzierungsmittel EUR Aktiva (Haben)	Finanzierungsbedarf EUR Aktiva (Soll)
0	AUSSTEHENDE EINLAGEN, AUFWENDUNGEN FÜR INGANGSETZUNG SOWIE ANLAGEVERMÖGEN		
014	Baukostenzuschüsse an Dritte auf Abwasserentsorgungseinrichtungen/Kläranlagen	164.000	85.400
020	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.500	0
021	Bauten auf eigenen Grundstücken	700	0
035	Abwassersammlungsanlagen -Mischsysteme-	401.500	70.000
036	Abwassersammlungsanlagen - Trennsysteme, Schmutzwasser -	559.500	20.000
037	Abwassersammlungsanlagen - Trennsysteme, Regenwasser -	189.800	20.000
038	Abwasserentsorgungsanlagen - Kläranlagen -	439.900	81.000
071	Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.100	5.000
072	PV-Anlage	6.300	
078	Geringwertige Wirtschaftsgüter	1.000	
083	Anlagen im Bau		4.996.300
095	Sonstige Ausleihungen		
154	Forderungen an Gebietskörperschaften	0	
157	Sonstige Forderungen		
	Summe Aktiva	1.776.300	5.277.700

P A S S I V A	Finanzierungsmittel EUR Passiva (Haben)	Finanzierungsbedarf EUR Passiva (Soll)
2 EIGENKAPITAL, ZUSCHÜSSE UND RÜCKSTELLUNGEN		
212 Empfangene Ertragszuschüsse	921.100	429.200
284 Rückstellungen		0
VERBINDLICHKEITEN UND PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN BEI 3 EIGENBETRIEBEN		
301 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.153.000	766.300
303 Verbindlichkeiten gegenüber dem Land (Zinslose Landesdarlehen)	1.179.400	556.600
Summe Passiva	5.253.500	1.752.100
Gesamt Summe	7.029.800	7.029.800

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle		Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
		2020	2019	2018	2020	2019	2018
A K T I V A		Finanzierungsmittel Aktiva (Haben)			Finanzierungsbedarf Aktiva (Soll)		
0	AUSSTEHENDE EINLAGEN, AUFWENDUNGEN FÜR INGANGSETZUNG SOWIE ANLAGEVERMÖGEN						
01	IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGEN- STÄNDE						
014	Baukostenzuschüsse an Dritte auf Abwasserentsorgungsein- richtungen/Kläranlagen						
	Zugänge				85.400	74.100	
	Abschreibungen	164.000	159.700				
02	GRUNDSTÜCKE,GRUNDSTÜCKSGLEICHE RECHTE UND BAUTEN,EINSCHLIESSL BAUTEN A. FREMDEN GRUNDSTÜCKEN						
020	Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten						
	Zugänge						
	Abschreibungen	1.500	1.500				
021	Bauten auf eigenen Grundstücken						
	Zugänge						
	Abschreibungen	700	700				

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
	2020	2019	2018	2020	2019	2018
A K T I V A			Finanzierungsmittel		Finanzierungsbedarf	
	Aktiva (Haben)			Aktiva (Soll)		
	166.200	161.900		85.400	74.100	
024 Bauten auf fremden Grundstücken						
	Zugänge					
	Abschreibungen					
03 GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN						
035 Abwassersammlungsanlagen - Mischsysteme -						
	Zugänge			70.000	60.000	
	Abschreibungen		401.500 376.400			
036 Abwassersammlungsanlagen - Trennsysteme, Schmutzwasser -						
	Zugänge			20.000	20.000	
	Abschreibungen		559.500 530.400			
037 Abwassersammlungsanlagen - Trennsysteme, Regenwasser -						
	Zugänge			20.000	20.000	
	Abschreibungen		189.800 170.100			
038 Abwasserentsorgungsanlagen - Kläranlagen -						
	Zugänge			81.000	104.000	
	Abschreibungen		439.900 451.700			

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle		Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
		2020	2019	2018	2020	2019	2018
A K T I V A		Finanzierungsmittel Aktiva (Haben)			Finanzierungsbedarf Aktiva (Soll)		
	Übertrag	1.756.900	1.690.500		276.400	278.100	
07	ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG						
071	Betriebs- und Geschäftsaus- stattung						
	Zugänge				5.000	29.000	
	Abschreibungen	12.100	15.100				
72	PV-Anlage						
	Zugänge						
	Abschreibungen	6.300	6.300				
078	Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens						
	Zugänge						
	Abschreibungen	1.000	1.000				
08	GELEISTETE ANZAHLUNGEN UND ANLAGEN IM BAU						
083	Anlagen im Bau						
	Zugänge				4.996.300	4.155.500	
	Abschreibungen						
09	Finanzanlagen						
095	Sonstige Ausleihungen						
	Anfangsbestand	0					
	Endbestand	4.000					

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle		Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
		2020	2019	2018	2020	2019	2018
A K T I V A		Finanzierungsmittel Aktiva (Haben)			Finanzierungsbedarf Aktiva (Soll)		
	Übertrag	1.776.300	1.712.900		5.277.700	4.462.600	
1	UMLAUFVERMÖGEN UND AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG						
15	SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE						
154	Forderungen gegen die Gemeinde Verbandsgemeinde, Stadt	0	0				
157	Sonstige Forderungen						
	Erhöhung Minderung						
19	AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN						
193	Noch aufzuklärende und durchlaufende Posten						
	Anfangsbestand	<u>0</u>					
	Endbestand	<u>0</u>					
	Jahresverlust						
	Summe Aktiva	1.776.300	1.712.900		5.277.700	4.462.600	

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle		Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
		2020	2019	2018	2020	2019	2018
P A S S I V A		Finanzierungsmittel Passiva (Haben)			Finanzierungsbedarf Passiva (Soll)		
2	EIGENKAPITAL, ZUSCHÜSSE UND RÜCKSTELLUNGEN						
21	KAPITALRÜCKLAGEN UND EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE						
210	Zweckgebundene Rücklagen						
	Abgang o. Tilgung Zuführung/Zugang						
212	Empfangene Ertragszuschüsse						
	Abgang o. Tilgung Zuführung/Zugang	921.100	739.500		429.200	420.600	
284	SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Zeitguthaben				0 *)	0 *)	
3	VERBINDLICHKEITEN UND PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN BEI EIGENBETRIEBEN						
30	VERBINDLICHKEITEN MIT EINER LAUFZEIT VON MINDESTENS VIER JAHREN						
301	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
	Abgang o. Tilgung Zuführung/Zugang	3.153.000	3.281.300		766.300	719.100	
302	Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde, Verbandsgemeinde Stadt						
	Abgang o. Tilgung Zuführung/Zugang						

VERMÖGENSPLAN 2020 in EUR

Nummer und Bezeichnung der Buchungsstelle		Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis	Wirtschafts- Voranschlag		Wirtschafts- Ergebnis
		2020	2019	2018	2020	2019	2018
P A S S I V A		Finanzierungsmittel Passiva (Haben)			Finanzierungsbedarf Passiva (Soll)		
	<i>Übertrag</i>	4.074.100	4.020.800		1.195.500	1.139.700	
303	Verbindlichkeiten gegenüber dem Land (Zinslose Landes- darlehen)						
	Abgang o. Tilgung Zuführung/Zugang	1.179.400	434.400		556.600	565.800	
39	PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN						
393	Noch aufzuklärende und durchlaufende Posten						
	Endbestand <u>0</u>						
	Anfangsbestand <u>0</u>						
	Summe Passiva	5.253.500	4.455.200		1.752.100	1.705.500	
	G e s a m t S u m m e n	7.029.800	6.168.100		7.029.800	6.168.100	

*) Mehrvergütung für Ausgleich von Zeitguthaben

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre
	in € ¹			
im Haushaltsjahr 2020	4.000.000			
im Haushaltsjahr 20..				
im Haushaltsjahr 20..				
im Haushaltsjahr 20..				
...				
Summe	4.000.000			
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	11.748.900			

Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

INVESTITIONSPLAN 2020

alle Werte in 1.000 EUR

Anlage	Beschreibung	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr	Verpfl.Erm.
01401	Baukostenzuschüsse (KA Bremm-Neef-St. Aldegund)	52,5	37,1	0
	Summe Anlagengruppe	52,5	37,1	0
01511	Baukostenzuschüsse (AZV Enkirch)	21,6	48,3	0
	Summe Anlagengruppe	21,6	48,3	0
03508	Baumaßnahmen kleineren Umfanges	40	50	0
03541	Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse) MW	20	20	0
	Summe Anlagengruppe	60	70	0
03621	Pumpanlagen und Hebewerke (SW)	0	0	0
03631	Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse) SW	20	20	0
	Summe Anlagengruppe	20	20	0
03741	Verlegung von Anschlusskanälen (Hausanschlüsse) NW	20	20	0
	Summe Anlagengruppe	20	20	0
03809	Erneuerung von Anlagenteilen auf der Kläranlage Zell-Bullay-Alf u. a.	104	81	0
	Summe Anlagengruppe	104	81	0
07101	Anschaffung eines Kraftfahrzeuges	25	0	0
07102	Anschaffung von Werkzeugen und Geräten	4	5	0
	Summe Anlagengruppe	29	5	0
08347	Erneuerung von Anlagenteilen in diversen Pumpwerken	51	76	0
08355	Planung von Abwasseranlagen in verschiedenen Gemeinden	100	50	0
08396	Aufbau Kanalbestands- und Zustandserfassung für Kanaldatenbank	100	522	0
08399	Kläranlage Grenderich; Planungskosten, Anzahlung techn. Ausrüstung, pp.	200	652	1.000
08412	Umrüstung der KA Zell-Bullay-Alf auf Schlammfäulung	600	800	2.000
08414	Erneuerung der SW-Kanalisation im Wohngebiet "Barl I", Zell (1. BA Erneuerung) aa)	0	0	0
08431	Erneuerung der NW-Kanalisation im Wohngebiet "Barl I", Zell (1. BA Erneuerung) ab)	0	0	0
08422	Erneuerung MW-Kanalisation, Christophorusstraße, St. Aldegund ac)	0	0	0
08423	Sanierung der SW-Kanalisation, Heinzenberg, Zell	490,2 a)	0	0
08424	Sanierung der SW-Kanalisation, Untere Barlstraße, Zell	360 a)	0	0

INVESTITIONSPLAN 2020

alle Werte in 1.000 EUR

Anlage	Beschreibung	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr	Verpfl.Erm.
08427	Erstm. Verlegung und Erneuerung der MW-Kanalisation Schulstraße, Grenderich	333 a)	0	0
08428	Sanierung MW-Kanal inkl. KHA Gartenstraße, Bullay	110		
08433	Ern. MW-Kanalisation inkl. KHA "Im Flürchen", Blankenrath ad)	0	0	0
08434	Ern. MW-Kanalisation inkl. KHA "Im Wiesengrund", Blankenrath ae)	0	0	0
08435	Anschaffung einer Klärschlammmentwässerungsanlage (Schneckenpresse/Dekanter)	240 a)	0	0
08436	Bau einer Dosierstation in Zell, Stadtteil Zell-Barl	25	70	0
08437	Technisches Sicherheitsmanagement TSM (Teil 1) - Erlangung einer Zertifizierung	15	50	0
08441	Sanierung MW-Kanal Birkenweg, Blankenrath	110 a)	0	0
08442	Erweiterung SW-Kanal Gewerbegebiet, Blankenrath	60,3 a)	0	0
08443	Erweiterung NW-Kanal Gewerbegebiet, Blankenrath	47,5 a)	0	0
08444	Sanierung MW Kanal Brunnenstraße, St. Aldegund	91,2 a)	0	0
08445	Erneuerung SW-Kanal Wohngebiet Barl I, Zell (Mosel) (2. BA - Erneuerung)	623 a)	0	0
08446	Erneuerung NW-Kanal Wohngebiet Barl I, Zell (Mosel) (2. BA - Erneuerung)	145 a)	0	0
08447	Sanierung der Zuwegung zur Kläranlage Schauern	18 a)	0	0
08448	Bau einer separaten SW-Leitung von Zell-Barl zur KA Zell-Bullay-Alf	140	700	1000
08449	Erweiterung SW-Kanal Birkenhell, Zell-Barl	22,9		
08450	Erweiterung NW-Kanal Birkenhell, Zell-Barl	18,0		
08451	Sanierung MW-Kanal Sonnenstraße, Blankenrath	255,4 a)	0	0
08452	Renovierung/Teilerneuerung MW-Kanal, talwärts der Schulstraße, Grenderich	-	126	0
08453	Sanierung SW-Kanal Alte Poststraße, Bullay	-	326,9	0
08454	Sanierung NW-Kanal Alte Poststraße, Bullay	-	186,3	0
08455	Sanierung MW-Kanal Rechgartenweg, Grenderich	-	22,2	0
08456	Erneuerung MW-Anschlussleitungen Brunnenstraße, Grenderich	-	21,4	0
08457	Erneuerung SW-Kanal Wohngebiet Barl I, Zell (Mosel) (3. BA - Erneuerung)	-	598,0	0
08458	Erneuerung NW-Kanal Wohngebiet Barl I, Zell (Mosel) (3. BA - Erneuerung)	-	209,5	0
08459	Erneuerung SW-Anschlussleitungen St. Jakobus-Pfarr-Str. u. a., Zell (Mosel)	-	58,0	0
08460	Sanierung NW-Kanal u. Anschlussleit. St.-Jakobus-Pfarr-Str. u.a., Zell-Kaimt	-	52,0	0
08461	Erneuerung SW-Kanal Buchenstraße, Zell-Barl	-	135,0	0
08462	Erneuerung NW-Anschlussleitungen Buchenstraße, Zell-Barl	-	41,0	0
08463	Verwaltungs-Neubau, Kostenanteil Abwasserwerk für das Planjahr	-	250,0	0
08464	Überdachung Schlammstapelbehälter, KA ZBA	-	40,0	0
08465	Umverlegung MW-Kanal (Anschlussleitung), Friedhofstraße, Grenderich		10,0	
	Summe Anlagengruppe	4.155,5	4.996,3	4.000
	Summe Gesamt	4.462,6	5.277,7	4.000

Zu a): Die Ausgabenansätze für 2019 werden, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

Zu aa.) Der Ausgabenansatz für 2018 (814 T€) wird, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

Zu ab.) Der Ausgabenansatz für 2018 (421 T€) wird, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

Zu ac.) Der Ausgabenansatz für 2018 (154 T€) wird, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

Zu ad.) Der Ausgabenansatz für 2018 (90 T€) wird, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

Zu ae.) Der Ausgabenansatz für 2018 (80 T€) wird, soweit die Mittel noch verfügbar sind, in das Wirtschaftsjahr 2020 übertragen (§ 17 Abs. 4 Satz 2 EigAnVO)

GESAMTÜBERSICHT	Insge- samt	Früher Jahre	die insgesamt Beträge verteilen sich auf					später Jahre	Verpflichtungs- Ermächtigungen		
			2019	2020	2021	2022	2023		2020	2021	2022
1	2	3	4					5			
Gesamtkosten			4.462,6	5.287,7	7.685	6.745	6.175				
01: Baumaßnahmen			3.944,5	5.137,3	7.500	6.500	6.000		4.000		
02: Erwerb von Beteiligungen			0	0	0	0	0				
03: Planungskosten			400	50	100	150	100				
04: Erwerb von Grundstücken			0	0	0	0	0				
05: zu aktivierende Eigenleistung			15	10	20	20	15				
06: Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens			29	5	15	25	10				
07: Baukostenzuschüsse			74,1	85,4	50	50	50				
<u>Finanzierungsübersicht</u>											
durch vorstehende Beträge nicht gedeckter Teil der Gesamtkosten											
Folgekosten insgesamt davon personelle Mehrkosten											

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Schulden
(ohne Kassenkredite)

		Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
		2019 TEUR	2020 TEUR
1.	Schulden aus Krediten von		
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		
1.2	Land	9.314	8.748
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden		
1.4	Zweckverbände und ähnliche Verbände		
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich		
1.6	Kreditmarkt	12.468	11.749
1.9	Summe 1	21.782	20.497
2.	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
Nachrichtlich			
3.	Innere Darlehen		
3.1.	aus Sonderrücklagen		
3.2.	von Sondervermögen ohne Sonderrechnung		
4.	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1.	aus Krediten		
4.2.	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

a) Gläubiger b) Herkunft der Mittel	Kto.:	Ursprüngliche Höhe der Schulden	Aufnahme- Jahr	Laufzeit bis Jahr oder A - Annuitätsdarl.	Schuldendienst für das kommende Haushaltsjahr 2020					Am 31.12.Vorjahr noch geschuldete Beträge	Verwendungszweck
					Zinsen und Verwaltungskosten		Tilgung		Insgesamt (Sp.5 u.6)		
		EURO			%	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1		2	3	4	5		6		7	8	9
Landesmittel											
Land Rheinland-Pfalz	301 84	460.162,69	1984/85	2020	0	-	3	4.601,64	4.601,64	4.601,64	Biolog. Kläranlage Zell-Bullay-Alf
Land Rheinland-Pfalz	301 86	460.162,69	1984/85	2021	0	-	3	13.804,88	13.804,88	18.406,52	dito
Land Rheinland-Pfalz (AZV)	301 89	507.551,27	1986	2022	0	-	3	16.876,88	16.876,88	39.404,72	Gruppenkläranlage Pünderich
Land Rheinland-Pfalz (AZV)	303 00	646.315,06 368.787,48	1987 1988	2023 2024	0 0	-	3 3	33.754,27 33.754,27	33.754,27	124.751,54	dito
Land Rheinland-Pfalz	303 01	383.468,91	1990	A - 2026	0	-		11.504,06	11.504,06	72.859,22	Flächenkanalisation Pünderich
Land Rheinland-Pfalz	303 02	511.291,88	1991	2027	0	-	3	15.338,76	15.338,76	112.484,15	Abwasseranlagen in Briedel und Pünderich
Land Rheinland-Pfalz	303 03	766.937,82	1992	2028	0	-	3	23.008,14	23.008,14	191.734,36	Abwasseranlagen in der Verbandsgemeinde Zell
Land Rheinland-Pfalz	303 04	342.565,56	1993	2030	0	-	3	10.276,96	10.276,96	95.918,48	Abwasseranlagen in der Verbandsgemeinde Zell
Land Rheinland-Pfalz	303 06	84.363,16	1998	2033	0	-	3	2.530,90	2.530,90	36.276,07	Gruppenkläranlage Pünderich
Land Rheinland-Pfalz	303 09	40.903,35	1999	2034	0	-	3	1.201,02	1.201,02	18.415,33	dito, Nachrüstung
Land Rheinland-Pfalz	303 19	204.517,00	2002	2037	0	-	3	6.135,52	6.135,52	112.484,20	Kläranlage Forst
Land Rheinland-Pfalz	303 23	400.000,00	2003	2038	0	-	3	12.000,00	12.000,00	232.000,00	Abwasseranlagen in Sosberg
Land Rheinland-Pfalz	303 24	72.000,00	2003	2038	0	-	3	2.160,00	2.160,00	41.760,00	Abwasseranlagen in Sosberg
Land Rheinland-Pfalz	303 25	600.000,00	2004	2039	0	-	3	18.000,00	18.000,00	366.000,00	AWG Peterswald-Löffelscheid/Altlay
Land Rheinland-Pfalz	303 29	300.000,00	2005	2040	0	-	3	9.000,00	9.000,00	192.000,00	Abwasseranlagen in Peterswald-Löffelscheid-Altlay
Land Rheinland-Pfalz	303 30	100.000,00	2005	2040	0	-	3	3.000,00	3.000,00	64.000,00	Bau einer Kläranlage in Liesenich
Land Rheinland-Pfalz	303 31	275.000,00	2006	2041	0	-	3	8.250,00	8.250,00	184.250,00	Bau einer Kläranlage in Liesenich
Land Rheinland-Pfalz	303 12	540.000,00	2006	2042	0	-	3	16.200,00	16.200,00	361.800,00	Bau einer Kläranlage in Liesenich
Land Rheinland-Pfalz	303 37	88.000,00	2007	2043	0	-	3	2.640,00	2.640,00	61.600,00	Anschluss Teile Bullay an KA ZBA
Land Rheinland-Pfalz	303 42	26.400,00	2013	2049	0	-	3	792,00	792,00	22.440,00	Stauraum KA Grenderich
Land Rheinland-Pfalz	303 43	70.000,00	2013	2049	0	-	3	2.100,00	2.100,00	59.500,00	RRB Tellig
Land Rheinland-Pfalz	303 44	55.000,00	2013	2049	0	-	3	1.650,00	1.650,00	48.400,00	Bau von 5 KKA Altlayer Bachtal
Land Rheinland-Pfalz	303 45	34.000,00	2013	2049	0	-	3	1.020,00	1.020,00	29.920,00	Bau Microgasturbine KA Pünderich
Land Rheinland-Pfalz	303 46	45.000,00	2014	2050	0	-	3	1.350,00	1.350,00	40.950,00	Kanal Herstellung in versch. Ortsg. der Verbandsgemeinde
Land Rheinland-Pfalz	303 49	85.000,00	2016	2052	0	-	3	2.550,00	2.550,00	79.900,00	Anteil Zell am 2.BA Sanierung der KA Pünderich
Land Rheinland-Pfalz	303 50	29.000,00	2016	2052	0	-	3	870,00	870,00	27.260,00	Erweiterung SW-Kanal in Zell, "Willi-Gräbner-Straße"
Summe 1		7.496.426,87						220.615,03	220.615,03	2.639.116,23	

a) Gläubiger b) Herkunft der Mittel	Kto.:	Ursprüngliche Höhe der Schulden	Aufnahme- Jahr	Laufzeit bis Jahr oder A - Annuitätsdarl.	Schuldendienst für das kommende Haushaltsjahr 2020					Am 31.12.Vorjahr noch geschuldete Beträge	Verwendungszweck
					Zinsen und Verwaltungskosten		Tilgung		Insgesamt (Sp.5 u.6)		
		EURO			%	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1		2	3	4	5		6		7	8	9
Darlehen aus dem Zinszuschussprogramm											
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	301 92	511291,88	Umschuldungs- darlehen 1998	2024	0	-	3	15.338,76	15.338,76	66.467,88	Gruppenkläranlage Pünderich
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	301 94	511.291,88	Umschuldungs- darlehen 2000	2026	0	-	3	15.338,76	15.338,76	97.145,39	Gruppenkläranlage Pünderich und Sammler
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	301 96	511.291,88	Umschuldungs- darlehen 2001	2026	0	-	3	15.338,76	15.338,76	97.145,39	Anschluß der Gemeinde Alf an die Kläranlage Zell-Bullay-Alf
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	301 97	511.291,88	Umschuldungs- darlehen 2006	2027	0	-	3	15.338,76	15.338,76	112.484,15	Abwasseranlagen in der Verbands- gemeinde Zell
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	303 05	156.455,32	Umschuldungs- darlehen 2006	2031	0	-	3	4.741,08	4.741,08	56.892,65	Abwasseranlagen in der Verbands- gemeinde Zell
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	303 07	204.516,75	1998	2033	0	-	3	6.197,48	6.197,48	86.764,63	Abwasseranlagen in der Gemeinde Tellig
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	303 08	281.210,53	1999	2034	0	-	3	8.521,54	8.521,54	127.822,83	Abwasseranlagen in der Gemeinde Tellig
Land Rheinland-Pfalz Landeshauptkasse Mainz	303 10	102.258,38	1999	2034	0	-	3	3.098,74	3.098,74	46.481,01	Abwasseranlagen in der Gemeinde Tellig
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 11	327.226,80	1999	2034	0	-	3	9.915,96	9.915,96	148.739,49	Kläranlage Blankenrath
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 13	306.775,13	2000	2035	0	-	3	9.296,22	9.296,22	148.739,39	Abwasseranlagen Reidenhausen
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 14	219.855,51	2000	2035	0	-	3	6.662,30	6.662,30	106.596,41	KA Blankenrath
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 15	102.258,38	2001	2036	0	-	3	3.098,74	3.098,74	49.579,80	Abwasseranlagen Tellig
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 16	224.968,43	2001	2036	0	-	3	6.817,22	6.817,22	109.075,69	Abwasseranlagen Reidenhausen
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 17	86.919,62	2001	2036	0	-	3	2.633,94	2.633,94	42.142,64	KA Blankenrath
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 18	306.775,13	Umschuldungs- darlehen 2006	2037	0	-	3	9.296,22	9.296,22	158.035,61	Abwasseranlagen in der VG Zell
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 20	67.490,00	2002	2037	0	-	3	2.024,70	2.024,70	37.119,50	Abwasseranlagen Reidenhausen
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 21	450.000,00	2002	2037	0	-	3	13.500,00	13.500,00	247.500,00	Abwasseranlagen in der VG Zell
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 22	400.000,00	2003	2038	0	-	3	12.000,00	12.000,00	232.000,00	Abwasseranlagen in der VG Zell
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 26	1.000.000,00	2005	2040	0	-	3	30.000,00	30.000,00	640.000,00	AWG Peterswald-Löffelscheid/Altlay
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 27	400.000,00	2005	2040	0	-	3	12.000,00	12.000,00	256.000,00	AWG Peterswald-Löffelscheid/Altlay
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 28	1.000.000,00	2005	2040	0	-	3	30.000,00	30.000,00	640.000,00	AWG Blankenrath, Moritzheim, Haserich und Hesweiler
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 32	1.000.000,00	2006	2041	0	-	3	30.000,00	30.000,00	670.000,00	Abwasseranlagen in Peterswald- Löffelscheid-Altlay
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 33	630.000,00	2006	2042	0	-	3	18.900,00	18.900,00	422.100,00	Abwasseranlagen in Peterswald- Löffelscheid-Altlay
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 34	250.000,00	2007	2043	0	-	3	7.500,00	7.500,00	175.000,00	Abwasseranlagen Liesenich
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 35	300.000,00	2007	2043	0	-	3	9.000,00	9.000,00	210.000,00	Abwasseranlagen in Peterswald- Löffelscheid-Altlay
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 36	140.000,00	2007	2043	0	-	3	4.200,00	4.200,00	98.000,00	Erstm. Herstellung von FLK Teilmaßnahme Bullay -Im Tal etc.
Übertrag		10.001.877,50						300.759,18	300.759,18	5.081.832,46	

a) Gläubiger b) Herkunft der Mittel	Kto.:	Ursprüngliche Höhe der Schulden	Aufnahme- Jahr	Laufzeit bis Jahr oder A - Annuitätsdarl.	Schuldendienst für das kommende Haushaltsjahr 2020					Am 31.12.Vorjahr noch geschuldete Beträge	Verwendungszweck
					Zinsen und Verwaltungskosten		Tilgung		Insgesamt (Sp.5 u.6)		
		EURO			%	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1		2	3	4	5		6		7	8	9
Übertrag		10.001.877,50						300.759,18	300.759,18	5.081.832,46	
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 38	140.000,00	2010	2046	0	-	3	4.200,00	4.200,00	110.600,00	Abwasseranlagen Liesenich
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 39	54.000,00	2010	2046	0	-	3	1.620,00	1.620,00	42.660,00	Abwasseranlagen in Peterswald- Löffelscheid-Altlav
Land Rheinland-Pfalz (LOK)	303 40	250.000,00	2011	2046	0	-	3	7.500,00	7.500,00	197.500,00	Bau eines weiteren Schlammsilos auf der Kläranlage ZBA 1. Abruf
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 41	165.000,00	2011	2047	0	-	3	4.950,00	4.950,00	135.300,00	Bau eines weiteren Schlammsilos auf der Kläranlage ZBA 2. Abruf
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 47	176.800,00	2016	2052	0	-	3	5.304,00	5.304,00	166.192,00	Bau einer KKA und SW-Kanal in Zell Siedlung Althaus
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 48	111.500,00	2016	2052	0	-	3	3.345,00	3.345,00	104.810,00	2. BA SW-Kanal Zell-Merl, Merler Bachtal
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 51	116.500,00	2016	2052	0	-	3	3.495,00	3.495,00	113.005,00	Bau SW Kanal & Kleinkläranlage in Alf-Höllental
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 52	133.000,00	2016	2052	0	-	3	3.990,00	3.990,00	129.010,00	Anteil Zell am 1. BA Sanierung der KA Pünderich
Land Rheinland-Pfalz (LHK)	303 53	28.800,00	2016	2052	0	-	3	864,00	864,00	27.936,00	Erneuerung VS RÜ II bis zur KA ZBA
Summe 2		11.177.477,50						336.027,18	336.027,18	6.108.845,46	
Summe 1 u. 2.		18.673.904,37						556.642,21	556.642,21	8.747.961,69	

a) Gläubiger b) Herkunft der Mittel	Kto.:	Ursprüngliche Höhe der Schulden	Aufnahme- Jahr	Laufzeit bis Jahr oder A - Annuitätsdarl.	Schuldendienst für das kommende Haushaltsjahr 2020					Am 31.12.Vorjahr noch geschuldete Beträge	Verwendungszweck
					Zinsen und Verwaltungskosten		Tilgung		Insgesamt (Sp.5 u.6)		
		EURO			%	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1		2	3	4	5		6		7	8	9
Kreditmarktmittel											
WL-Bank Münster	301 73	1.103.367,88	Umschuldungs- darlehen 2006	2036	4,484	15.764,71	3,33	21.635,50	37.400,21	356.985,73	dito
Deutsche Genossenschafts- Hypothekenbank, Hamburg	301 87	337.452,64	1986	A -2022	3,62	1.194,41	2,00	15.327,27	16.521,68	36.792,20	dito
Landesbank Baden-Württemberg	301 90	1.022.583,76	1987	2038	4,35	15.049,87	2,00	20.451,68	35.501,55	357.904,23	Gruppenkläranlage Pünderich
Landesbank Baden-Württemberg	301 91	484.704,70	Umschuldungs- darlehen 2012	2038	2,85	4.857,95	2,50	9.694,10	14.552,05	174.493,59	Biologische Kläranlage Zell-Bullay-Alf
HSH Nordbank AG Kiel	301 78	501.066,05	2003	2023	4,50	3.100,35	5,00	25.053,30	28.153,65	75.159,95	Mitfinanzierung von Kana- lisationsmaßnahmen
WL-Bank Münster	301 93	766.937,82	Umschuldungs- darlehen 2004	2039	4,59	13.670,28	2,00	15.338,76	29.009,04	306.775,06	Mitfinanzierung von Kana- lisationsmaßnahmen
WL-Bank Münster	301 99	954070,65	Umschuldungs- darlehen 2004	2024	4,32	5.495,44	3,33	31.802,36	37.297,80	143.110,51	Mitfinanzierung von Kanalisationsmaßnahmen
DGHyp-Bank, Hamburg	301 95	136.514,93	Prolongiert 2011	2025	3,55	1.114,64	4,00	5.460,60	6.575,24	32.763,53	dito
DGHyp-Bank, Hamburg	302 10	664.679,45	1994	2024	4,2	4.383,98	3,33	22.190,06	26.574,04	109.927,88	dito
Landesbank Baden-Württemberg	301 10	635.024,52	1995	2045	4,08	13.040,86	2,00	12.700,50	25.741,36	323.862,33	dito
DGHyp-Bank, Hamburg	301 12	209.118,38	Umschuldung 2011	2046	4,03	4.508,70	2,00	4.182,36	8.691,06	112.924,06	dito
WL-Bank Münster	301 70	470.388,53	Umschuldungs- darlehen 2006	2026	4,31	5.169,81	4,00	18.815,54	23.985,35	131.708,81	dito
DGHyp-Bank, Hamburg	301 13	234.682,97	1996	2026	4,32	2.585,27	4,00	9.387,32	11.972,59	65.711,21	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 14	332.339,72	1998	2028	3,78	779,34	3,33	13.293,59	14.072,93	119.642,28	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 15	332.339,72	1999	2028	3,78	779,34	3,33	13.293,59	14.072,93	119.642,29	dito
Sparkasse Mittelthüringen	301 17	1.155.008,36	1999/ 2000	2029	3,72	16.112,36	3,33	46.200,34	62.312,70	462.003,26	dito
Übertrag		9.749.313,58				107.607,31		284.826,87	392.434,18	2.929.406,92	

a) Gläubiger b) Herkunft der Mittel	Kto.:	Ursprüngliche Höhe der Schulden	Aufnahme- Jahr	Laufzeit bis Jahr oder A - Annuitätsdarl.	Schuldendienst für das kommende Haushaltsjahr 2020					Am 31.12.Vorjahr noch geschuldete Beträge	Verwendungszweck
					Zinsen und Verwaltungskosten		Tilgung		Insgesamt (Sp.5 u.6)		
		EURO			%	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1		2	3	4	5		6		7	8	9
Übertrag		9.749.313,58				107.607,31		284.826,87	392.434,18	2.929.406,92	
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 18	528.420,16	Prolongiert 2011	2030	3,05	6.688,47	3,33	21.136,81	28.469,97	232.504,82	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 19	528.420,16	Prolongiert 2011	2031	3,05	6.688,47	3,33	21.136,81	28.469,97	232.504,82	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 20	629.400,31	2001	2032	4,85	14.499,81	4,00	25.176,02	40.896,87	314.700,06	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 21	1.497.000,00	2003	2023	4,2836	31.742,12	4,00	59.880,00	94.187,13	778.440,00	dito
Kreditanstalt Wiederaufbau, Berlin	301 22	1.180.000,00	2006	2041	3,65	27.349,45	4,00	47.200,00	76.272,25	778.800,00	dito
Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt	301 75	751.000,00	2004	2034	4,4900	16.297,94	3,33	25.033,34	42.455,28	375.499,90	dito
DGHyp-Bank, Hamburg	303 99	46.000,00	2012	2031	2,5500	689,14	5,00	2.300,00	3.047,79	27.600,00	PV-Anlage KA Zell-Bullay-Alf
Landesbank Baden-Württemberg	302 11	613.000,00	2012	2042	2,80	13.016,44	3,33	20.431,30	34.019,82	469.980,90	Mitfinanzierung von Kanalisationsmaßnahmen
Landesbank Baden-Württemberg	302 12	430.000,00	2013	2043	2,45	8.329,23	3,33	14.405,00	23.087,15	343.570,00	Inanspruchnahme eines Teils der Kreditermächtigung gem VPL 2012, 301.
Bremer Landesbank	302 13	2.286.000,00	2014	2044	1,945	36.681,73	3,33	76.200,00	114.363,82	1.905.000,00	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2013, 301.
WL-Bank Münster	302 14	360.000,00	2015	2045	2,590	8.003,10	3,33	12.000,00	20.313,90	312.000,00	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2014, 301.
Bremer Landesbank	302 15	1.478.000,00	2016	2046	1,575	20.756,67	3,33	49.266,66	70.799,27	1.330.200,02	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2015, 301.
Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt	302 16	1.220.000,00	2017	2047	1,760	19.861,60	3,33	40.666,66	61.243,99	1.138.666,68	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2016, 301.
Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt	302 17	600.000,00	2018	2048	1,720	9.890,00	3,33	20.000,00	29.890,00	580.000,00	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2017, 301.
Kreditaufnahme gemäß Vermögensplan 2018, 301	302 18	1.400.000,00	2019	2049	0,820	11.384,33	3,33	46.620,00	58.004,33	0,00	Inanspruchnahme der Kreditermächtigung gem VPL 2018, 301.
Summe 3		23.296.554,21				339.485,81		766.279,47	1.117.955,72	11.748.874,12	
Zwischensumme 1 bis 3		41.970.458,58				339.485,81		1.322.921,68	1.674.597,93	20.496.835,81	
Kreditaufnahme gemäß Vermögensplan 2019, 301			2020		1,00	0,00					Aufnahme erst zum 31.12.2020
Zwischensumme						339.485,81					
Im Wirtschaftsplan 2020 veranschlagt:						340.000,00					

STELLENÜBERSICHT
des Abwasserwerkes
der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
für das Wirtschaftsjahr 2 0 2 0

Stellenübersicht 2020

Einzel- plan/Ab- schn./ Unter-ab- Schn.	Organisationseinheit	Sonder- vermerk	Zahl der Stellen			Besoldungs-, Entgeltgruppe		Stellenvermerk
	Laufbahn, Fachrichtung		nach dem Stellenplan des laufenden Haushalts- jahres	tatsächlich besetzt am	nach dem Stellenplan des kommenden Haushalts- jahres	im laufenden Haushaltsjahr	im kommenden Haushalts- jahr	
	Amtsbezeichnung							
	2019							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Werkleiter	TVöD	1	1	1	12	12	
	Tiefbauingenieur	TVöD	1	1	1	10	10	
	Kaufm. Angest.	TVöD	0,64	0,64	0,64	8	8	
	Verw. Angest.	TVöD	1	1	1	8	8	
	Tarifl.Beschäftigte	TVöD	1	1	1	8	8	
	Klärfacharbeiter	TVöD	1	1	1	7	7	
	Entsorger	TVöD	1	1	1	7	7	
	Klärwärter	TVöD	1	1	1	6	6	
	Klärwärter	TVöD	1	1	1	6	6	
	Entsorger	TVöD	1	1	1	6	6	
	Klärwärter	TVöD	1	1	1	6	6	
	Klärwärter	TVöD	1	1	1	6	6	
			11,64	11,64	11,64			